

# GEMEINDE

NACHRICHTEN FÜR DIE BÜRGER DER GEMEINDE  
**K A P F E N S T E I N**



# Post

Foto: Region Bad Gleichenberg, Werner Resch

# Meine Gemeinde, mein Zuhause

## Einladung

zum großen

**steirischen Frühjahrsputz**

am Freitag, 23. April 2021

von 08.00 bis 13.00 Uhr

Treffpunkt: 08.00 Uhr -

Bauhof



## Nah&Frisch

Unser G'schäft in Kapfenstein

ÖFFNUNGSZEITEN:

**Montag bis Freitag:**

06.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

**Samstag:**

07.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 03157 30 019





## MEINE SEHR GEEHRTEN DAMEN UND HERREN, LIEBE KINDER UND JUGENDLICHE!

Aus Krisen erwachen auch immer neue Kräfte.

Die Welt ist im Wandel und noch nie hatten wir so viel Zeit uns selbst kennenzulernen. Wir müssen akzeptieren, dass es im Moment ist, wie es ist. Corona begleitet mittlerweile unseren gesamten Alltag. Manche betrifft es weniger, manche mehr. Täglich wird in den verschiedenen Medien darüber berichtet, ich kann nur sagen, bitte nehmen Sie die Corona-Pandemie ernst und Ihre Impftermine wahr, denn nur so können wir zur Normalität zurückfinden.

Trotz Einschränkungen und Krise geht das Leben weiter – auch der Klimawandel schreitet voran. Deshalb hat der Gesetzgeber beschlossen, durch die Förderung von nachhaltiger Energieversorgung den BürgerInnen einen Anreiz zu bieten, um einen Beitrag zur Verbesserung unseres Klimas zu leisten. Österreich ist ein Förderland, in kaum einem Land wird energieeffizientes Bauen und die Nutzung erneuerbarer Energie in dieser Breite gefördert.

### Ein Leitfaden derzeitiger Förderungen erneuerbarer Energien und Gebäudesanierungen:

#### Photovoltaik:

Bund: bis 10 kWp € 250,00/kWp  
bis 20 kWp € 200,00/kWp  
bis 50 kWp € 150,00/kWp

Gemeinde Kapfenstein bis 5 kWp: € 120,00/kWp

#### Thermische Solaranlagen:

Bund: ab 4 m<sup>2</sup>: € 700,00  
Land: bis 10 m<sup>2</sup> € 150,00/m<sup>2</sup>  
für jeden weiteren m<sup>2</sup> max. € 100,00

Gemeinde Kapfenstein: € 30,00/m<sup>2</sup>

#### Holzheizungen, Nah-/Fernwärme:

Bund: Umstieg v. alten Holzheizungen  
auf Pellets/Hackgut € 800,00  
Pelletkaminöfen € 500,00  
Umstieg v. Öl/Gas/Kohle  
(Raus-aus-Öl-Bonus) € 5.000,00  
Land: Umstieg v. Öl/Gas/Kohle  
auf Scheitholz € 2.000,00  
auf Pellets/Hackgut € 3.600,00  
auf Nah/Fernwärme € 1.400,00

#### Wärmepumpen:

Bund: Umstieg von Öl/Gas/Kohle  
(Raus-aus-Öl-Bonus) € 5.000,00  
Land: Umstieg von Öl/Gas/Kohle auf  
Erd- oder Grundwasserpumpen € 3.600,00  
auf Luftwärmepumpen € 1.000,00

#### Gebäudesanierungen:

Bund: Sanierungsscheck max. € 9.000,00  
Land: 30%iger Annuitätenzuschuss  
15%iger Direktzuschuss  
Neubau: Landesdarlehen mit Laufzeit  
von 20,5 Jahren

Nützen Sie die Gelegenheit – steigen Sie um und nutzen Sie die Förderungen, ich kann mir kaum vorstellen, dass die Förderungen höher werden bzw. in Zukunft so hoch bleiben werden.

**Ich wünsche allen Gesundheit, viel Elan im Frühlingsbeginn und eine gute Zukunft.**

Euer Bgm. Ferdinand Groß



# GEMEINDERATS- SITZUNG

## 11. DEZEMBER 2020

## PARTEIENVERKEHR:

Das Gemeindeamt hat für den Parteienverkehr  
**Montag bis Freitag:** von 08.00 bis 12.00 Uhr  
**Donnerstag:** von 13.00 bis 17.00 Uhr  
**Samstag:** von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

**Außerhalb der Parteienverkehrszeiten**  
nur nach Vereinbarung!

Die **Bürgermeistersprechstunden** finden jeden  
**Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr** und  
nach Vereinbarung statt.

**Das Gemeindeamt** ist telefonisch erreichbar  
unter 03157 22 35.

### Bauhof:

Bauhofleiter Josef Groß	0664 34 18 008
Bauhofmitarbeiter Stefan Hirtl	0664 64 75 238
Bauhofmitarbeiter Philipp Pachler	0664 38 12 682
Bauhofmitarbeiter Thomas Maier	0664 46 45 132
Klärwärter Gottfried Krenn	0664 55 50 838

## SITZUNGSPLAN 2021

Die Gemeinderatssitzungen im Jahr  
2021 werden für

- **11. Juni 2021**
- **20. August 2021**
- **15. Oktober 2021**
- **10. Dezember 2021**

jeweils um 19.00 Uhr im Gemein-  
dezentrum Kapfenstein anberaumt.  
(Zusätzliche Sitzungen werden nach  
Bedarf eingeschoben und öffentlich  
kundgemacht.)

## VERMIETUNG GEMEINDESAAL

Der Gemeindesaal wurde vorüberge-  
hend an die Steuerberatungskanzlei  
Lang & Partner vermietet.

### Nachrichten für die Bürger der Gemeinde KAPFENSTEIN



#### Impressum:

Medieninhaber, Verleger und Redaktion:  
Gemeinde Kapfenstein, Kapfenstein 123, 8353 Kapfenstein,  
Tel.: 03157 22 35, Fax: DW 4, [gemeinde@kapfenstein.at](mailto:gemeinde@kapfenstein.at)  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ferdinand Groß  
Grafik/Layout: Maitz Grafik, Höflach 75, 8350 Fehring  
Druck: Schmidbauer-Druck GmbH., Wallstraße 24, 8280 Fürstenfeld  
Auflage: 900 Stück (Ergeht an alle Haushalte der Gemeinde Kapfenstein)  
Die aktuelle sowie ältere Ausgaben der „GemeindePost“ finden Sie  
auch online auf [www.kapfenstein.at](http://www.kapfenstein.at)

#### Nächster Erscheinungstermin: KW 27

Letzte Abgabemöglichkeit von Berichten, Fotos und Veranstaltungen:  
Montag, 07. Juni 2021  
Hinweis: Später einlangende Beiträge können unter Umständen nicht  
mehr berücksichtigt werden!  
Artikel bitte senden an [gemeinde@kapfenstein.at](mailto:gemeinde@kapfenstein.at)

## VORANSCHLAG 2021

Das Budget für das Haushaltsjahr  
2021 konnte ausgeglichen bilanziert  
werden. Für investive Vorhaben (Pro-  
jekte) stehen im Jahr 2021 nur wenig  
finanzielle Mittel zur Verfügung.

## GEHWEGBELEUCHTUNG MAHRENSDORF

Der neue Gehweg in Mahrensdorf  
entlang der Landesstraße L204  
wurde fertiggestellt. Für den neuen  
Gehweg wurde der Ankauf der Stra-  
ßenbeleuchtung beschlossen. Diese  
wurde im Februar installiert und in  
Betrieb genommen.



## KANAL- UND MÜLL- ABGABENORDNUNGEN

Die Kanal- und Müllabgabenord-  
nungen werden dahingehend ge-  
ändert, dass ab 01.01.2021 für  
Nebenwohnsitze dieselben Abgaben  
verrechnet werden wie für Haupt-  
wohnsitze.

## MUSIKPROJEKT „MUSIC4YOU“

Die Gemeinde Kapfenstein unter-  
stützt im Wintersemester 2020 den  
Musikunterricht des Fördervereins  
Kultur und Musik Kapfenstein im  
Rahmen von „Music4You“.

## BAUHOF NEUER MITARBEITER

Seit Oktober 2020 verstärkt Thomas  
Maier aus Pretal das Bauhof-Team.  
Wir wünschen ihm viel Erfolg!





## BEVÖLKERUNGSTESTUNG DEZEMBER 2020

Wir bedanken uns herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, bei den Freiwilligen Feuerwehren Kapfenstein, Mahrendorf, Pretal und Unterlamm, beim Österreichischen Roten Kreuz, beim Österreichischen Bundesheer und bei den MitarbeiterInnen der Gemeinde für die Unterstützung. Dank der hervorragenden Vorbereitung durch **Amtsleiter Manfred Dirnbauer** konnte die Testung reibungslos und professionell durchgeführt werden!



### FORTSETZUNG BAU PRETALWEG

Nach den Osterfeiertagen werden die Bauarbeiten am Pretalweg fortgesetzt. Wir bitten um Verständnis, dass es deshalb zwischendurch immer wieder zu Wartezeiten kommen kann.

### WANDERWEGE

Eine Bitte an alle Naturliebhaber und Wanderer: Halten Sie unsere wunderschönen Wander- und Spazierwege sauber, damit auch alle nachfolgenden Wanderer eine Freude haben. Es stehen rund um die Uhr die öffentlichen Toiletten bei der Kirche (neben dem alten Schulhaus), beim Friedhof und beim Gemeindezentrum (gegenüber der Praxis von Dr. Koroschetz) zur Verfügung. Danke!

### DAHEIM APP - DAMIT AUCH SIE RASCH INFORMIERT SIND!

**Laden Sie die Daheim App jetzt auf Ihr Smartphone!**

So kommen Sie rasch an wichtige Informationen aus dem Gemeindeamt! Auch eine Erinnerungsfunktion für die Müllabfuhrtermine kann aktiviert werden. Weiters können Sie auch Vereine und (Gastro-) Betriebe auswählen, wenn Sie von diesen Neuigkeiten (z.B. aktuelle Speisekarten) erhalten möchten.



## MEINE GEMEINDE, MEIN ZUHAUSE

**Bürgermeister Ferdinand Groß** freut sich, an die **Direktorin der Volksschule Kapfenstein, Frau Maria Serschen-Wolf**, die von der Gemeinde Kapfenstein angekauften Bücherl „**Meine Gemeinde, mein Zuhause**“ für den Sachunterricht der 3. und 4. Schulstufe zu überreichen.



## MÜLLSAMMELSTELLEN IN DEN ORTSTEILEN

Bitte halten Sie die Müllsammelstellen in den Ortsteilen sauber – in Ihrem eigenen Interesse! Die Müllsammelstelle in Pichla wurde saniert – wenn Sie Ihre Restmüllsäcke bzw. gelbe Säcke hinhinbringen, bitte erst 1 Tag vor der jeweiligen Sammlung.



## FREILAUFENDE HUNDE

Im Hegegebiet Kapfenstein wird vermehrt beobachtet, dass sich freilaufende Hunde ohne Begleitung im Wald bewegen bzw. umherstreunen. Die Jägerschaft ersucht, Hunde nicht frei laufen zu lassen. Diese beunruhigen und scheuen bzw. hetzen das Wild auf, es kommt zu Stresssituationen und so manches Stück Wild wird sogar abgefangen und so schwer verletzt, dass es qualvoll verenden muss.

Laut Landeshundegesetz müssen Hunde so gehalten, geführt und beaufsichtigt werden, dass von ihnen keine Gefahr für Leben oder Gesundheit für Mensch oder Tier ausgeht. Gemäß Landesjagdgesetz ist das unbeaufsichtigte Laufenlassen von Hunden und Katzen eine Ordnungswidrigkeit. Jagdschutzberechtigte dürfen solche Hundehalter anhalten, deren Personalien feststellen und sie anzeigen. Hundebesitzer, die ihre Hunde im fremden Jagdgebiet wiederholt herumstreifen lassen, machen sich einer Übertretung schuldig.

Die Jägerschaft dankt für Ihre Einsicht und Unterstützung mit einem Weidmannsdank.



## OSTERFEUER – BRAUCHTUMSFEUER

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, das ausschließlich mit trockenem, biogenem Material (unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft wie Stroh, Holz, Rebholz, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub) beschickt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Emissionen bei der Verbrennung von feuchtem, biogenem Material wesentlich höher sind und dadurch eine übermäßige Belastung der Luftgütesituation gegeben ist.

### Als solche Feuer gelten:

**Osterfeuer am Karsamstag, 03. April 2021; das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15.00 Uhr (Karsamstag) bis 03.00 Uhr früh (Ostersonntag) zulässig.**

**Sonnwendfeuer am Samstag, 26. Juni 2021** (Sonnenwende ist am 21. Juni, da dies ein Montag ist, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag zulässig.)





## FAIRing – EIN RAUM FÜR ENTFALTUNG

# GUTER HUMUS FÜRS HANDWERK

FAIRing ist ein Potenzialentfaltungsraum. Das zeigt sich gerade in diesen schwierigen Zeiten. FAIRing hat die nötige Fläche für Entfaltung, nicht nur die wirtschaftliche, sondern auch die schulische, menschliche und gemeinschaftliche. FAIRing steht für ein Miteinander und Kooperation, für einen florierenden Wirtschaftsraum und eine besondere Standortqualität im Herzen Europas. Die Gemeinden Fehring, Kapfenstein und Unterlamm haben das Kirchturmdenken längst überwunden und definieren sich gemeinsam als außergewöhnliche Handwerksregion im Steirischen Vulkanland im Südosten Österreichs. Dieser Positionierung bleiben wir auch 2021 treu. Das Handwerkprojekt geht weiter. Wir lassen uns nicht beirren. Auch und vor allem nicht in dieser schwierigen Zeit. Denn gerade jetzt braucht es Standfestigkeit. Gerade jetzt braucht es Wirtschaftsräume, die für etwas stehen, die ihre Positionierung vorantreiben. Die sich als besonderer Wirtschaftsstandort präsentieren. Das Handwerk hat in FAIRing goldenen Boden. Damit ist dieser Raum im doppelten Sinn ein guter Grund für Innovation. Wir inspirieren die Schulen und zeigten heuer etwa in einem einzigartigen Wimmelbild, wie grenzenlos vielfältig der Wirtschaftsraum FAIRing ist. Ich möchte allen danken, die in ihrem Umfeld mit Wort und Tat ihrem Lebensraum gut tun. Und ich möchte bitten, an dieser gemeinsamen Vision festzuhalten, für eine weiterhin starke Wirtschaft, für die Sicherung und Schaffung von Lehr- und Arbeitsplätzen in einer Region, die liebens- und lebenswerter nicht sein könnte! FAIRing hat Zukunft!

### Franz Fartek

Landtagsabgeordneter und Vulkanlandobmann-Stv.

### Fehring, Kapfenstein und Unterlamm definieren ihr Standortprodukt!

Der Begriff „FAIRing“ meint den die drei Gemeinden Fehring, Kapfenstein und Unterlamm umfassenden Wirtschafts- und Lebensraum. Geht es nach Regionalwissenschaftler Christian Krotscheck, ist dieser Raum ein Nährboden fürs Handwerk und ein Entfaltungsraum für Mensch und Natur. Flächenvorrat für Gewerbe und Industrie, top Preisgefüge und mit der Grünen Lagune ein Impulszentrum mit exzellenter Verkehrsanbindung, das sieht Krotscheck als wesentliche Erfolgsfaktoren für die handwerkliche Ausrichtung der „Kleinregion“ im Steirischen Vulkanland. Auch als landwirtschaftliche Ressourcenquelle stehe der drei Gemeinden umfassende Raum im Vergleich außergewöhnlich gut da. Die Zahlen sprechen für „FAIRings“ Potenzial. „Plus 700 Jobs in den vergangenen 10 Jahren macht diesem Wirtschaftsraum nicht so schnell einer nach“, so Krotscheck. „Das sind 16 Prozent Steigerung“, legt er nach. 4.320 Arbeitsplätze gibt es in den drei Gemeinden. 30 Prozent davon in Handwerk und Produktion. Damit könne man mit Recht behaupten: „FAIRing hat im Steirischen Vulkanland die Kompetenz fürs Handwerk.“ Und: Er ortet eine enorme Produktionssouveränität, die den Standort krisensicher mache. Krotscheck hat im Rahmen eines Regionalentwicklungsprojekts das Standortprodukt, also die besonderen Merkmale bzw. die einzig-

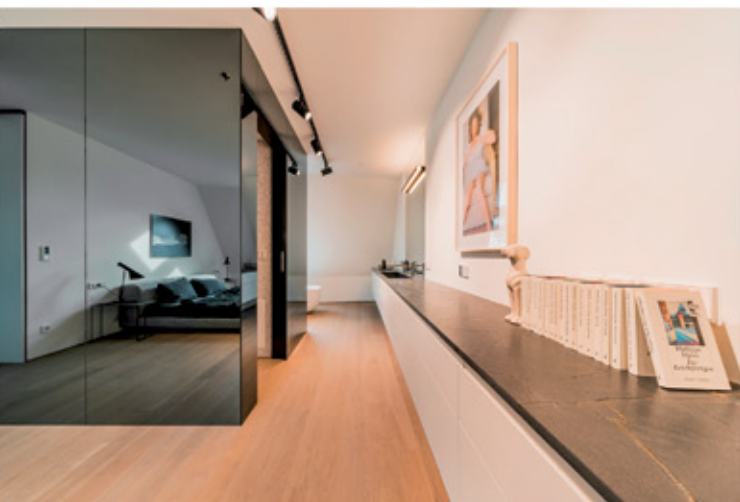
artigen Verkaufsargumente des Raumes, definiert. Drei wesentliche Elemente würden das Standortprodukt FAIRing ausmachen: **Mensch, Raum und Gemeinschaft!** Der Faktor Mensch brilliere mit Flexibilität, Innovationskraft und der Nähe zu weiteren Facharbeitermärkten. Die „legendäre Vereins-, Kultur- und Kulinarikszene“ mache die kulturell-gemeinschaftliche Qualität der Region aus. Und schließlich sei der Natur- und Lebensraum guter Humus für die Potenzialentfaltung in Sachen Innovation und Ressourcenvielfalt.

Fehring's Bürgermeister Johann Winkelmaier ortet einen steigenden Stolz in der Bevölkerung. Die Erarbeitung des Standortproduktes sei daher der logische nächste Schritt, um den Wert des Lebens- und Wirtschaftsraumes sichtbar zu machen und weiterzuentwickeln. Unterlamms Bürgermeister Robert Hammer erkennt die befruchtende interkommunale Zusammenarbeit als wesentlichen Mehrwert. LAbg. VzBgm. Franz Fartek ortet bereits erste Erfolge: „Die Nachfrage nach Standorten nimmt zu. Die Leistbarkeit, aber auch Verfügbarkeit von Flächen und starke Leitbetriebe sorgen für Aufwind.“

### Rückfragehinweis:

Stadtgemeinde Fehring  
StA-Dir.in Mag. (FH) Carina Kreiner  
Telefon: 03155 2303 301  
Mail: carina.kreiner@fehring.gv.at





**CSENI**

[www.cserni.com](http://www.cserni.com)

„Stile kommen und gehen. Gutes Design ist eine Sprache, kein Stil.“

LEBENS RÄUME

MÖBELWERKSTÄTTE

INTERIORDESIGN

Grüne Lagune 2, A-8350 Fehring  
Ansprechpartner Ferdinand Groß  
Tel.: +43 3155 2242-274  
Mobil: +43 664 5233518  
[ferdinand.gross@cserni.at](mailto:ferdinand.gross@cserni.at)

## STEUERBERATER NEU IN KAPFENSTEIN

Ende 2020 hat sich abgezeichnet, dass wir eine eigene Steuerberatungskanzlei in Kapfenstein gründen werden. Dank der Unterstützung seitens der Gemeinde bekamen wir die Möglichkeit in das **Gemeindezentrum** einzuziehen. Und hier können wir ausnahmsweise sagen „Corona sei Dank“. Denn aufgrund der Beschränkungen durch Corona mussten sämtliche Veranstaltungen gestrichen werden und der Gemeindesaal stand somit leer. Seit Jänner ist er nicht mehr leer. Wir haben den Saal vorübergehend in ein Büro umfunktioniert - wir, das sind sieben Damen und unsere beiden Steuerberater **Martin** und **Cornelia Lang**. **Mitte des Jahres wollen wir unsere neuen Büroräumlichkeiten im Dachgeschoss des Gemeindezentrums beziehen.** Wir möchten uns hier nochmals für das Entgegenkommen des gesamten Gemeinderates bedanken. Ein aufrichtiges Dankeschön für die herzliche Aufnahme gilt auch allen MitarbeiterInnen der Gemeinde Kapfenstein.

Sollten Sie Fragen im Zusammenhang mit steuerlichen Themen wie Buchhaltung, Lohnverrechnung oder dergleichen haben, so zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

*Lang & Partner*  
STEUERBERATUNG

WIR BEZWINGEN  
GERNE STEUERBERGE



Lang & Partner Steuerberatung GmbH & Co KG  
A-8353 Kapfenstein 123, T: +43 (3157) 277 77  
[office@lang-partner.at](mailto:office@lang-partner.at), [www.lang-partner.at](http://www.lang-partner.at)

# STARKE WIRTSCHAFT IN DER STEIERMARK



Nach der Wirtschaftskammerwahl 2020 wurde der Regionalstellenausschuss der WKO Regionalstelle Südoststeiermark neu konstituiert. Regionalstellenobmann KoR Günther Stangl und Regionalstellenobmann-Stellvertreter Mag. Josef Sommer wurden in ihren Funktionen bestätigt.

In der neuen Funktionsperiode 2020 - 2025 werden insgesamt 17 Mitglieder des Ausschusses die Interessen der mehr als 6.000 Betriebe in der Südoststeiermark vertreten. Unter den rund 4.850 Einzelunternehmen und 1.150 Gesellschaften finden sich 1.881 Arbeitgeberbetriebe, welche über 21.955 Mitarbeiter beschäftigen.

In 374 Betrieben wurde im vergangenen Jahr insgesamt 864 jungen Menschen eine Lehrausbildung ermöglicht.

Mehr als die Hälfte der südoststeirischen Unternehmen bieten Leistungen in der Sparte Gewerbe und Handwerk an, gefolgt von einem Drittel Handelsbetrieben. Auch im Bereich Tourismus ist die Region mit mehr als 834 Betrieben sehr gut aufgestellt.

Diese regionale breit gefächerte Unternehmensstruktur sowie der Branchenmix finden sich in den **Mitgliedern des Regionalstellenausschusses** wieder:

KoR Günther Stangl	Gewerbe/Handwerk: Bäcker Regionalstellenobmann	Gnas
Mag. Josef Sommer	Tourismus: Hotellerie Regionalstellenobmann-Stellvertreter	Bad Radkersburg
Ing. Felix Anton Comelli	Industrie: Stein- und keramische Industrie Gewerbe/Handwerk: Bau	Kirchbach-Zerlach
Josef Dreisiebner	Gewerbe/Handwerk: Tischler	Straden
Marc Fauster	Tourismus: Reisebüro Handel: Fahrradhandel	Bad Gleichenberg
Ernst Gregorc	Handel: Lebensmittel Tourismus: Gastronomie	Mureck
Sabine Hirschmann	Gewerbe/Handwerk: Friseur	Kapfenstein
Christian Neukart, MSc	Information/Consulting: Unternehmensberatung Tourismus: Gesundheitsbetriebe	Feldbach
Petra Pfeiler	Tourismus: Hotellerie	Bad Gleichenberg
Martin Prassl	Gewerbe/Handwerk: Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechnik Lehrlingsbeauftragter	Fehring
Silvia Reindl	Gewerbe/Handwerk: Elektrotechnik Information/Consulting: Bilanzbuchhaltung	Kirchberg a. d. Raab
Sophie Renz	Vertreterin der pensionierten Gewerbetreibenden	Paldau
Maria Riedl-Baumann	Tourismus: Gastronomie	St. Peter a. Ottersbach
DI Gerhard Schauerl	Transport/Verkehr: Güterbeförderung	Feldbach
Markus Sixt	Gewerbe/Handwerk: Holzbau	Mureck
Ing. Manfred Walter	Information/Consulting: Finanzdienstleister	St. Stefan i. Rosental
Ing. Gerhard Winkler	Handel: Fahrzeughandel	Feldbach

Die drei Säulen der Wirtschaftskammer Organisation Interessenvertretung, Service und Bildung spiegeln sich folgendermaßen in der Regionalstelle Südoststeiermark wieder:

## Interessenvertretung:

Im Rahmen eines Workshops des neu konstituierten Regionalstellenausschusses wurden die Schwerpunktthemen der Regionalstelle

Südoststeiermark auf Basis der mit dem IWS (Institut für Standortentwicklung der WKO Steiermark) „Regionalpolitischen Studie zur Zukunft des Bezirk Südoststeiermark“ für die nächsten 5 Jahre erarbeitet:

## Infrastruktur:

Der Bereich Infrastruktur umfasst die Versorgung der Betriebe und





der Bevölkerung in der Region, besonders in den Bereichen Straße/Schiene/Datennetz. In den Bereichen Straße und Schiene sind wesentliche Positionen der WKO bereits im regionalen Mobilitätsplan abgebildet. So sind a) die Umsetzung des Ausbaus der B 68, b) der Ausbau des öffentlichen Verkehrs mit der stärkeren Vernetzung von Feldbach und Bad Radkersburg, c) die Elektrifizierung der Ostbahn und d) die Wiedererrichtung der Mur-Bahnbrücke in Richtung Slowenien die wesentlichsten Forderungen.

Der Regionalstellenausschuss wird sich daher schwerpunktmäßig mit dem Breitbandausbau beschäftigen und den Aufbau/Ausbau der Dateninfrastruktur unterstützen.

„Der Ausbau des Breitbandnetzes ist für unsere Region wichtig, da viele Vorteile sowie der Wohlstand untrennbar mit der virtuellen Erreichbarkeit und digitalen Transformation verbunden sind!“, stellt Regionalstellenleiter Thomas Heuberger fest.

#### **Fachkräfte, Mitarbeiter, Jugend:**

Hier ist der Regionalstelle die emotionale und sachliche Bindung junger Menschen an die Region wichtig. Ein Ziel ist es, sich in der Berufsorientierung um über 18-jährige zu kümmern, welche unter Umständen bereits eine Ausbildung abgeschlossen haben. Diese sollen dazu motiviert werden eine Lehrausbildung zu beginnen oder eine berufliche Weiterbildung (wie auch Kolleg) zu besuchen.

Die unter 18-Jährigen unterstützt die Regionalstelle mit Beiträgen zur Berufsinformationsmesse des Regionalmanagements Südoststeiermark bei der Entscheidungsfindung zur richtigen Bildungs- und Berufswahl.

„Je besser man die Angebote in der Region kennt, desto eher lassen sich Bildungs- und Berufschancen dort nützen, wo man zu Hause ist! Eine Berufswahl ist besonders erfolgreich, wenn die eigenen Stärken, Interessen und Neigungen der Jugendlichen in den Aufgabenbereich eingebracht werden können!“, ist Regionalstellenobmann KoR Günther Stangl überzeugt.

#### **Wirtschaftliche Chancen in der Region:**

Ziel in dieser Funktionsperiode ist es, den Tourismus in der Region durch die Vernetzung der unzähligen Angebote, vom Handwerk (Handwerkstourismus) über Kulinarik bis hin zu den vielen Ausflugszielen, zum „Ganzjahrestourismus“ zu etablieren. Auch die Verbindung von Gesundheit und Kulinarik soll künftig stärker im regionalen Tourismus verankert werden.

„In Zukunft wird es nicht nur wichtig sein im touristischen Bereich neue Freizeitaktivitäten anzubieten, sondern sich auch als Region

zu präsentieren, welche auf Sicherheit und Gesundheit wert legt!“, betont Regionalstellenobmann-Stellvertreter Mag. Josef Sommer.

#### **Service:**

Die WKO Regionalstelle Südoststeiermark ist erster Ansprechpartner für Themen der Wirtschaft in der Region. Gerade in der Zeit der Corona-Krise konnte die Position der WKO als Ansprechpartner stärker gefestigt werden. Betrieben, welche plötzlich mit verschiedensten und vor allem neuen Herausforderungen konfrontiert waren, konnten durch persönliche/telefonische/virtuelle Beratungen mit gebündelten Informationen unterstützt werden.

Die Regionalstelle ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr in der Ottokar-Kernstock-Straße 10, 8330 Feldbach für Gründer und Mitglieder unter der Tel. Nr. 0316 601-9100 erreichbar.

Ein spezielles Service der Regionalstelle ist der Sprechtag in der Servicestelle Bad Radkersburg, Theatergasse 2, jeden Dienstag von 8.00 bis 12.30 Uhr.

#### **Bildung:**

Am WIFI Standort Feldbach gibt es ein breites Angebot zur Weiterbildung von Unternehmern und deren Mitarbeitern, um gut für die berufliche und unternehmerische Zukunft aufgestellt zu sein. So haben sich im vergangenen Kursjahr 2019/2020 in 33 Kursen über 484 Personen weitergebildet. Im Kursangebot finden sich alljährlich auch zwei Unternehmertrainings, welche sich vor allem durch die Aufwertung der Meisterprüfungen (Titel „MSt.“) immer größerer Beliebtheit erfreuen. Beim Kursangebot orientiert sich die Regionalstelle Südoststeiermark immer an den Ansprüchen der Region sowie an den neuen Herausforderungen der Zukunft. So wird es im neuen Kursjahr 2021/2022 ein Angebot an Kursen mit dem Schwerpunkt „E-Commerce“ geben. Zusätzlich sind in der Region die steiermarkweiten WIFI-Podcasts und das immer größere werdende Angebot an WIFI-Webinaren abrufbar.

#### **Rückfragehinweis:**

Thomas Heuberger  
Regionalstellenleiter WKO Südoststeiermark  
Ottokar-Kernstock-Straße 10  
8330 Feldbach  
Tel. Nr. 0316 601-9100  
E-Mail: thomas.heuberger@wkstmk.at

# FREIHALTUNG ABFLUSSQUERSCHNITT

Seitens der Bundeswasserbauverwaltung wird mitgeteilt, dass auf Grundlage des Wasserrechtsgesetzes die **Hochwasserabflussbereiche** entlang der Bäche **permanent frei zu halten** sind, unabhängig davon ob die jeweiligen Gewässerstrecken grundbücherlich als öffentliches Wassergut ausgewiesen sind oder nicht. (Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz).

Bei den Gewässerbegehungen der Gewässerzustandsaufsicht waren

mehrfach Rasen-, Kompost- und Grünschnitthaufen, Holzstapel, diverse Baustoffe sowie Bauschuttagerungen im Abflussbereich der Gewässer anzutreffen. Diese verursachen im Hochwasserfall bei Durchlässen und Brücken Verklausungen welche wiederum ein schnelleres Ausuferen des Baches und mehr Schäden zur Folge haben.

**Bei landwirtschaftlichen Nutzflächen dürfen Siloballen, Hackguthaufen, Futtermittel oder ähnliches**

**nur außerhalb des HQ 100 Abflussbereiches gelagert werden!**

Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, Ablagerungen im Böschungsbereich (Abflussquerschnitt) bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zur Anzeige zu bringen.



## **Die Schlägerung und Entfernung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Gewässermeister gestattet.**

Ein durchgehender Uferbewuchs dient hauptsächlich der natürlichen Sicherung der Uferböschungen sowie zur Beschattung der Gewässer. Bei Hochwasserführenden Bächen nach Starkregenereignissen sind Uferböschungen ohne Bewuchs schutzlos der Gewalt des Wassers ausgesetzt. Des Weiteren ist ein Uferbewuchs ein Lebensraum für Lebewesen welche ein wichtiger Teil unserer heimischen Natur und Ökosystem sind. Durch unsachgemäße Arbeiten an Fließgewässern werden schutzwasserwirtschaftliche Aspekte sowie das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt.

Nicht sachgemäße Arbeiten am Fließgewässer stellen auch eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung, der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar.

Zusätzlich ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Letztlich wird noch darauf hingewiesen, dass Brücken und Stege oder sonstige Querungen im und über das Fließgewässer nur in Absprache und nach Zustimmung der Wasserbauverwaltung errichtet werden dürfen.

**Zu Grenzpunkten an Gewässern ist ein ausreichender Abstand zu halten.** Sollte es zu Veränderungen an Grenzzeichen kommen (Versetzung, Zerstörung...)

werden die Kosten für eine Wiederherstellung nicht mehr von der öffentlichen Hand getragen, sondern zur Gänze vom Verursacher (eventuell auch im Klageweg) eingefordert.



# RAUS AUS ÖL Rein in eine grüne Zukunft

Haben Sie schon an den Umstieg auf ein umweltfreundliches Heiz-System gedacht? Saubermacher übernimmt die Reinigung sowie Demontage Ihrer alten Ölheizung und berät Sie in sämtlichen Umweltfragen (z. B. förderbar sind rd. 30% der Kosten).



*Saubermacher*

JETZT ANFRAGEN! T: 059 800 5000 | kundenservice@saubermacher.at

Für die ordnungsgemäße Verwaltung und Pflege eines Gewässerabschnittes, insbesondere auch im Hinblick auf die ökologische Funktionsfähigkeit des Fließgewässers, ist eine sichtbare Grenze in der Natur notwendig.



AP 2012 - § 5. Mindestabstände beim Ausbringen von Nährstoffen auf landw. Nutzflächen in der Nähe von Wasserläufen

Nutzungsart	Hang- neigung (20 m- Bereich)	zu stehenden Gewässern	zu fließenden Gewässern
Acker, Grünland, *** 	< 10%	20 m	5 (3*) m
	> 10%	20 m	10 m
Acker, Grünland Düngeinjektion oder mit ganzjährig bestockten Randstreifen mit einer Breite von mind. 	< 10%	10 m	2,5 m
	> 10%	20 m	5 (3*) m

\* auf "Kleinschlägen" (max. 1 ha Größe, max. 50 m Breite) und erdlang "Entwässerungsgräben"

© DI Franz Xaver Hölzl

**Wir empfehlen einen Mindestabstand von 3 Metern von der Böschungskante bis zur bewirtschafteten Fläche und verweisen auf die Verordnung des Bundesministeriums für Land und Forstwirtschaft § 5 Aktionsprogramm zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigung durch Nitrat aus landwirtschaftlichen Quellen.**

**Ihr Gewässermeister Tel.: 0676 86 64 32 26**

## GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – DAHEIM UND UNTERWEGS

### WER DARF KOSTENFREI TEILNEHMEN?

- Sie leben in der Steiermark (außerhalb von Graz).
- Sie haben Interesse an einer Ernährungsberatung oder Ihre Ärztin / Ihr Arzt hat Ihnen diese empfohlen.
- Sie haben kein oder ein geringes Einkommen oder eine Rezeptgebührenbefreiung.

### NÄHERE INFOS:

Hotline: 0664/804 53 67 69

E-Mail:

[ernaehrungsberatung@fh-joanneum.at](mailto:ernaehrungsberatung@fh-joanneum.at)

[www.fh-joanneum.at/](http://www.fh-joanneum.at/)

ernaehrungsberatung



GESUNDHEITS  
FÖRDERUNGS  
FONDS  
STEIERMARK

FH JOANNEUM

## SCHLÜSSELÜBERGABE IN DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMER

Die konstituierende Sitzung der Landwirtschaftskammer Südoststeiermark unter Anwesenheit von Präsident Franz Titschenbacher, Vize-Präsidentin Maria Pein, Bezirkshauptmann-Stv. Rosa Marko und Bezirksbäuerin Maria Matzhold brachte **einstimmige Wahlergebnisse für den neuen Kammerobmann Franz Uller aus Feldbach** und seinen Stellvertreter J. Andreas Schantl aus St. Peter am Ottersbach.

Franz Uller bedankte sich allen Bezirkskammerräten, vor allem bei den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und den Grünen für den Vertrauensvorschuss. Bei seinem Vorgänger ÖR Günther Rauch bedankte er sich für die wertvolle Arbeit, vor allem was die exzellente Zusammenführung der Kammern der zwei Altbezirke zur „BK-SO“ betrifft, welche zur Gänze in seine Amtszeit gefallen ist.

Uller wird seine Schwerpunkte in den Schutz und in die Erhaltung der bäuerlichen Familienbetriebe setzen. Mit der Schaffung bzw. Erhaltung von fairen Rahmenbedingungen für die landwirtschaftliche Pro-

duktion und Vermarktung muss wieder ein Auskommen mit dem Einkommen möglich sein. Weitere wichtige Schwerpunkte sind die Förderung und Sichtbarmachung der wichtigen Arbeit der Bäuerinnen, die Förderung von Ideen und Visionen junger Talente in der Landwirtschaft, den Schutz unserer wertvollen Böden sowie Humusaufbau und die Hervorhebung der Wichtigkeit der Eigenversorgung, welche nur mit regionalen Lebensmitteln stattfinden kann. Der erfolgreiche gemeinsame Weg der Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern, der Regionalentwicklung und dem Steirischen Vulkanland soll fortgesetzt werden.

Die Arbeit beginnt jetzt – alle sind eingeladen mitzuwirken.



Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions) wird jährlich durchgeführt. Nach reinem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, Gesundheit und Zufriedenheit in bestimmten Lebensbereichen. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18, die Daten werden an keine andere Stelle weitergegeben.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,00.

### WEITERE INFORMATIONEN: Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338

(werktags Mo - Fr 9.00 – 15.00 Uhr)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at),

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## LANDESPRÄMIERUNG STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL G.G.A. 2021

Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 22. Mal stattgefunden.

Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor, überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles.

Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden.

So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen **prämierten Betriebe** den Flaschenaufkleber **„Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2021“** verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

## AUS DER GEMEINDE KAPFEN- STEIN WURDEN PRÄMIERT:

**Fink Manfred u. Angelika,**  
Haselbach 30

**Gutmann August u. Ingeborg,**  
Pretal 96

**Reicher Spargel GmbH,**  
Mahrendorf 5

**Theißl Anneliese,**  
Haselbach 33

Wir gratulieren auf das herzlichste zu dieser hervorragenden Auszeichnung, die auch für unsere Gemeinde ein Aushängeschild ist!



**BAUMEISTER**  
**POCKBAU**

**„Ich baue  
mit Profis“**

**David Trummer**  
**Vizeweltmeister**

[www.pockbau.at](http://www.pockbau.at)





# FERIEN(S)PASS DER GEMEINDE KAPFENSTEIN

Die Gemeinde Kapfenstein bietet auch heuer den FERIEN(S)Pass für Kinder von 4 bis 16 Jahren an. Es erwartet euch wieder ein kunterbuntes Veranstaltungsprogramm mit vielseitigen, lustigen und lehrreichen Aktivitäten. Trotz der schwierigen Situation möchte die Gemeinde den Kindern die Möglichkeit auf abwechslungsreiche Ferien ermöglichen. Aber dazu benötigen wir eure Hilfe!!!

Wir suchen in den Sommerferien (Juli bis September) noch Programmpunkte, wo ihr uns auch unterstützen könnt, um unseren

Kindern die Vielfalt an Betrieben, Vereinen, talentierten Menschen oder spannenden Orten näher zu bringen. Sie sind herzlich dazu eingeladen mitzumachen – zeigen wir unserer nächsten Generation was hier alles möglich ist!

Nähere Infos: Gemeinde Kapfenstein, Tel.: 03157 22 35 oder E-Mail: [gemeinde@kapfenstein.at](mailto:gemeinde@kapfenstein.at).

**Vielen Dank – wir freuen uns über jede Anregung und Mithilfe.**

## FRÜHLINGSTIPP FÜR FAMILIEN

**Der Wald und die Wiese sind für Kinder Freiraum, Spielraum, Beziehungsraum, Entdeckungsraum, Gestaltungsraum, Selbsterfahrungsraum und Rückzugsraum.** Wer mit Kindern in Wald und Wiese unterwegs ist, weiß, dass eine kurze Wegstrecke

auch gleich einmal eine Stunde dauern kann. Kinder entdecken so viele faszinierende Dinge. Im Frühling erwacht die Natur wieder zu neuem Leben: die ideale Jahreszeit, um mit allen Sinnen auf Entdeckungstour zu gehen:



*Wie riecht die Primel?*



*Wie fühlt sich ein Baumstamm an?*



*Wie schmeckt ein Gänseblümchen oder ein Löwenzahn?*



*Welche Farben hat der Schmetterling?*



*Welche Vögel höre ich im Wald?*

Was Kinder für die Zukunft „begreifen“ sollen, müssen sie erst einmal **„greifen“** und vor allem **er-leben** können. Geben wir ihnen die Möglichkeit dazu!

### Wusstest du....

... dass im Zusammenhang mit der laufenden Klimaveränderung der Wald eine ganz wichtige Rolle einnimmt, da er

unter anderem in der Lage ist, CO<sup>2</sup> im Holz zu binden (für die Erzeugung von einem Festmeter Holz entzieht ein Baum beispielsweise 1.000 kg CO<sup>2</sup> aus der Luft – im steirischen Wald wachsen jährlich rund 8 Millionen Festmeter nach).

Ursula Krotscheck

# KINDER- UND FAMILIEN- FREUNDLICHE GEMEINDE

Foto: © Eva Pradel/GEOLino



## LIEBE ELTERN!

Da wir auf Grund der COVID-19 Situation unsere Eltern-Kind-Bildungsvorträge schon seit dem letzten Jahr aussetzen müssen, freut es uns, Ihnen die Möglichkeit bieten zu können, an den Eltern-Kind-Bildungsvorträgen der Stadt Feldbach teilzunehmen. Auf Grund COVID-19 sind die **Vorträge online**. **Die Teilnahme ist für den Eltern-Kind-Bildungsspass Kapfenstein anrechenbar!**

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 0664 101 74 30 zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!  
Ihre Annemarie Gigl, Gemeinderätin

## !NEU!

### ELTERN-KIND-BILDUNG FELDBACH GOES ONLINE!

Seit Februar 2021 besteht auf Wunsch der Eltern die Möglichkeit, die Feldbacher Eltern-Kind-Bildungsvorträge online zu besuchen. Aus den bisherigen Vorträgen und Workshops der einzelnen EKB-Module entstand ein Online-„Baukasten“, den sich jede Familie individuell zusammenbauen kann. Je nachdem, welches Thema gerade aktuell ist.

- Unter [www.feldbach.gv.at/familienfreundlichestadt](http://www.feldbach.gv.at/familienfreundlichestadt) oder im „Gemeinsam stark für Kinder“-Newsletter Feldbach finden Sie alle Themen, Termine und Vortragenden.
- Für die Teilnahme ist eine Anmeldung online über die Homepage [www.feldbach.gv.at](http://www.feldbach.gv.at) oder per E-Mail unter: [krotscheck@feldbach.gv.at](mailto:krotscheck@feldbach.gv.at) erforderlich.
- Anmeldeschluss: 2 Tage vor Veranstaltung
- Der jeweilige Zugangscode (Zoom Meeting) wird nach Anmeldung zugesandt.
- PädagogInnen und/oder Pflegeeltern erhalten auf Anfrage gerne eine Teilnahmebestätigung.
- Pro Vortrag/Thema (60 Minuten) gibt es 2 Termine zwischen Ende Februar und Mitte September zur Auswahl.
- Die Altersangaben sind eine Richtlinie. Viele Vorträge sind aber für jedes Alter passend.
- Die Teilnahme ist kostenfrei!

## BLUMIGER BROTAUFSTRICH

Gänseblümchen im Salat hast du vielleicht schon gegessen, aber die kleinen Blümchen machen sich auch als Brotaufstrich gut – probiere es aus!

### ZUTATEN:

- 1/2 Tasse Gänseblümchen
- 3 EL Frischkäse
- 2 EL Crème fraîche
- 1 TL Zitronensaft
- etwas Knoblauchpulver
- Salz und Pfeffer

**Zubereitungszeit: 15 Minuten**  
**Ruhezeit: 2 Stunden**

### ZUBEREITUNG:

1. Wascht die Gänseblümchen und hackt sie fein.
2. Verrührt den Frischkäse, die Crème fraîche, das Knoblauchpulver und den Zitronensaft. Gebt dann die gehackten Gänseblümchen dazu.
3. Lasst den Brotaufstrich mindestens zwei Stunden ziehen und schmeckt ihn mit Salz und Pfeffer ab.

**Tipp:** Pflückt die Gänseblümchen am besten auf Wiesen, die nicht direkt an der Straße liegen oder frisch gedüngt wurden.



# KINDERGARTEN KAPFENSTEIN

Bei traumhaftem Wetter konnten wir unseren Garten schon fleißig nutzen und bereits das Hochbeet bepflanzen. Abwechselnd verbringen wir auch viel Zeit am Kogel und entdecken interessantes im Wald und auf der Wiese. Der Frühling lässt sich mit allen Sinnen erfahren und wahrnehmen. Mit dem „**Forscher-express**“ haben wir versucht den Kindern eine Möglichkeit zu bieten, um schon im frühen Kindesalter einen Zugang zum naturwissenschaftlichen Thema mit verschiedenen Experimenten zu bieten.

Wir bereiten uns auf das Osterfest vor – malen, basteln, binden einen Palmbuschen und warten gespannt, ob der Osterhase auch etwas im Kindergarten versteckt.

**Wir wünschen allen frohe Osten!**



# VOLKSSCHULE KAPFENSTEIN



## EINSCHREIBUNG

Am 03. März 2021 begrüßten wir unsere kommenden Schulanfänger für das Schuljahr 2021/22 in der Schule.

20 Kinder, von denen viele noch nie im Schulgebäude waren, durften in drei Stationen Schulluft schnuppern. Am Schluss bekamen die Kinder zur Erinnerung noch kleine Geschenke. Frau **Dipl. Päd. Karolina Neuherz** bastelte Schultaschen und Schulstifte für die Kinder. **Danke!**

## UNSERE SCHULANFÄNGER SIND:

**Röck Nele, Kreiner Valentin, Pfeifer Lukas, Lamprecht Sarah, Dier Katharina, Winkler-Hermaden Georg Karl Josef, Dunst Sara, Stöbl Maximilian Paul, Unger Annika, Wolf Marvin, Demuth Lara, Puchleitner Leni, Fuchs Kevin, Fischer Michelle, Groß Julian Stephan, Puff Marie Christine, Ertl Marie Christin, Wolf Luca René, Pirklbauer Emma Gabriele und Schögler Ben**







## HURRA! HURRA!

Seit dem **15. Februar 2021** besuchen alle Kinder wieder die Schule.

Besondere Tage sind der Montag und der Mittwoch – das sind nämlich die Testtage. Jeder Schüler und jede Schülerin nimmt an diesen Tagen in der ersten Unterrichtsstunde an der SARS-CoV-2 (**Antigen Rapid Test kit**) Testung teil.

Der Test ist sehr einfach durchzuführen, tut nicht weh und bereits nach 15 Minuten steht das Ergebnis fest. Kinder erzählen: „**Es kitzelt ein bisschen.**“ Bisher waren alle Testungen an unserer Schule negativ. Sollte ein Testergebnis positiv sein, werden sofort die Eltern verständigt.

Mit diesem Antigen-Schnelltest können vor allem Personen mit hoher Virenlast ausfindig gemacht werden – also genau jene Personen, von denen eine Ansteckungsgefahr ausgeht.

Ich bin sehr froh, dass es an unserer Schule möglich ist (Danke an alle Beteiligten: Eltern - Lehrerinnen – Betreuungspersonen – Kinder) diese Tests reibungslos durchführen zu können.



## FASCHING 2021

Leider waren den Schulen sämtliche Aktivitäten am Faschingsdienstag untersagt.

Trotzdem gab es in der Schule ein Highlight am Faschingsdienstag. Die Gemeinde sponserte jedem Kind einen köstlichen Krapfen. Danke!

**Das aber das Verkleiden auch zu Hause Spaß machen kann zeigen diese Fotos.**



## RADFAHRPRÜFUNG

**Acht Kapfensteiner Kinder dürfen mit dem Fahrrad die Gegend erkunden.**

Am **22. Oktober 2020** absolvierten **8 SchülerInnen der 4. Stufe der VS-Kapfenstein** erfolgreich die freiwillige Radfahrprüfung. Alle Kinder waren außerordentlich gut vorbereitet, weshalb die Testfahrt schnell erledigt und der Schein in der Tasche war.

**Viel Glück und allzeit gute Fahrt!!**

## HOMESCHOOLING

„Homeschooling“ – Unterricht von zu Hause aus, das ist doch toll, oder? Seit März des vergangenen Jahres wechseln aufgrund von COVID-19 Homeschooling, Präsenzunterricht im Schichtbetrieb und ganz normaler Unterricht. Ältere SchülerInnen als wir es sind, wurden aber hauptsächlich im Homeschooling unterrichtet. Anfangs beneidete ich sie, aber mittlerweile habe ich so meine Zweifel.

Für das Homeschooling spricht, dass den SchülerInnen ein besserer Umgang mit den neuen Medien gelehrt wurde, denn viele mussten erst lernen, ihre theoretischen Computerkenntnisse auch zu nutzen und im späteren Leben ist dies unumgänglich. Sie lernten die moderne Art des Lernens kennen, es gibt ja viele Möglichkeiten wie Youtube, Kahoot, Learningapp, Antonapp uvm. Hier konnten die Übungen mehrmals gemacht werden und die SchülerInnen hatten oft sofort eine Rückmeldung.

Positiv ist auch, dass die SchülerInnen mehr Zeit haben, um sich auszuruhen. Viele haben einen langen Schulweg mit dem Bus, dem Auto oder dem Zug. Beim Homeschooling ersparen sie sich diesen und gewinnen dadurch pro Tag eine Stunde oder mehr.

Nicht vergessen werden darf, dass sich die SchülerInnen die Zeit selbst einteilen können, denn sie können selbst entscheiden, wann sie die Arbeitsaufträge in den verschiedenen Fächern erledigen, sie müssen sie nur rechtzeitig abgeben.

Der Online-Unterricht hat aber auch seine Tücken. Es ist sowohl für den Lehrer eine Herausforderung, schwierige Themen über Videokonferenzen verständlich zu erklären, aber auch für den Schüler ist es oft nicht einfach, den neuen Stoff zu verstehen.

Hinzu kommt noch, dass viele Familien mit zu wenig Computern bzw. Endgeräten ausgestattet sind. Nicht nur Schüler benötigen in dieser schwierigen Zeit internetfähige Endgeräte, sondern auch viele Eltern befinden sich im Home Office und benötigen auch Computer.

Viele leiden auch unter dem Wegfall der sozialen Kontakte. Manche sehen ihre Freunde dadurch gar nicht mehr oder zumindest viel weniger. Diese Kontakte sind für uns Schüler aber sehr wichtig.

Für mich persönlich sprechen vor allem die Aspekte, dass ich länger schlafen und meine Zeit selber einteilen kann, für das Homeschooling. Dagegen spricht, dass für mich die Kontakte zu

meinen Freunden und Mitschülern sehr wichtig sind. Das hat mir sehr gefehlt. Außerdem war es oft doch sehr schwierig, den neuen Stoff zu verstehen. Ich finde, dass der Schichtbetrieb, die Mischung aus Präsenzunterricht und Homeschooling, in Zeiten wie diesen perfekt ist. In der Schule wird der neue Stoff genau besprochen und zu Hause üben und festigen wir.

**Chiara Gutmann**, 4. Klasse der Mittelschule Fehring



## KREATIVITÄT MACHT SCHULE

Dem vielfältigen Bildungsangebot der Mittelschule Fehring wurde nun ein weiterer Bereich hinzugefügt: **Kreativität & Persönlichkeit**. Es handelt sich dabei um einen Wahlbereich, welcher ab der 7. Schulstufe gewählt werden kann. Interessierten SchülerInnen wird die Möglichkeit geboten, ihr schöpferisches Potenzial zu entfalten, indem sie sich aktiv mit möglichst vielen bildnerischen Bereichen und künstlerischen Ausdrucksformen auseinandersetzen. Darüber hinaus steht die Förderung der Kreativität in vielen Lebensbereichen im Sinne der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit im Mittelpunkt. Ziel dieses neuen Schwerpunktes ist es laut den dafür hauptverantwortlichen Pädagoginnen Katarina Schmidt und Marlen Auer, die Jugendlichen in ihrer Persönlichkeit zu stärken und in der Entfaltung ihrer kreativen Potenziale zu unterstützen. Die SchülerInnen haben also nunmehr die Wahl zwischen vier Schwerpunkten: Natur & Technik, Gesundheit & Sport, Sprachen und Kreativität & Persönlichkeit. **Mehr Infos: [www.mittelschulefehring.at](http://www.mittelschulefehring.at)**



## OBERLANDLER SPONSERN LAPTOPS

Bereits im vorigen Schuljahr ist es der Mittelschule Fehring gelungen, für den Ankauf von Laptops private Sponsoren zu gewinnen. Diese Geräte werden an SchülerInnen während der Phase des Fernunterrichtes für das Lernen zu Hause ausgeliehen. In diesem Schuljahr erwiesen sich die **Oberlandler Graz** als sehr großzügig und sponserten **6 neue Laptops**. **Direktor Johann Wendler** bedankte sich bei Herrn **Franz Cserni** im Namen der SchülerInnen, denen die Geräte leihweise zur Verfügung gestellt werden.

## MITTELSCHULE FEHRING ALS ÖKOLOG-SCHULE AUSGEZEICHNET

Die Schulgemeinschaft der Mittelschule Fehring freut sich über die Verleihung des Zertifikates „**ÖKOLOG-Schule**“ durch das Bildungsministerium. ÖKOLOG-Schulen orientieren sich an den Grundsätzen der Gesundheitsförderung, der Umweltbildung sowie an Nachhaltigkeitskonzepten. Die Auszeichnung erfolgte als Zeichen der Wertschätzung für durchgeführte Projekte wie „**Gesunde Schule**“ in Zusammenarbeit mit der Gesundheitskasse, Umweltprojekte mit dem Umweltbildungszentrum Graz, „**Lebensraum Raab**“ mit der Berghofer Mühle, „**Lebensmittel Wasser**“ mit dem Wasserverband, alljährliche Teilnahme am Aktionstag „**saubere Steiermark**“, Energiespar-Aktionen und Aktivitäten im Sinne einer umweltbewussten Lebensschule. **Projektleiterin und Biologielehrerin Regina Halbedl** und **Direktor Johann Wendler** nahmen stellvertretend für das gesamte Team der Mittelschule Fehring das ÖKOLOG-Zertifikat entgegen.

**Mehr Infos:**

[www.mittelschulefehring.at](http://www.mittelschulefehring.at)



## HILFE DIE ANKOMMT – IM IN-UND AUSLAND

Anfang des Jahres erschütterte ein Erdbeben Kroatien. Daraufhin entschlossen wir uns als **Kinderfreunde Hof bei Straden** an einer Spendenaktion gemeinsam mit der **KFB Straden** für Kroatien teilzunehmen. Was sich nach unserem Aufruf in den sozialen Medien daraufhin abspielte, übertraf all unsere Vorstellungen: 3 Tage lang trafen Hilfsgüter in Schachteln und Säcken verpackt bei unseren Sammelstellen in Neusetz und der Tenne in Straden ein. Aus allen Ecken und Winkeln unseres Bezirkes hatten Menschen sich die Zeit genommen, warme Kleidungsstücke/Schuhe/Spielsachen zu sortieren, zu waschen, zu verpacken und schließlich zu uns zu transportieren. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Unsere Sammelstelle (3 Garagen) in Neusetz war bis zur Decke voll. Und auch in Straden stapelten sich die Schachteln und Säcke. Doch jetzt zur wohl wichtigsten Frage – was ist alles in den letzten 3 Wochen mit den vielen Hilfsgütern passiert?!

Einen Teil der Sachen durften wir an die **FF Gniebing** übergeben, die mit LKW's die sortierten Sachen in das Erdbebengebiet nach Kroatien brachte und dort verteilte. Das Restliche, das wir nicht nach Kroatien mitgeben konnten, wurde von uns auf weitere Hilfsorganisationen aufgeteilt, mit denen wir persönlich in Kontakt stehen. So konnte ein Transport seitens der KFB Straden nach Graz zur **Caritas** organisiert werden, die Spenden für Obdachlose, **Vinzidorf** und weitere caritative Einrichtungen erhalten haben. Wir danken hierbei der **Fa. Zach** für den Transport. Des Weiteren wurden auch einige Flüchtlingsfamilien in unserem Umfeld mit Kleidung ausgestattet. Ein weiterer Transport konnte an die Südsteirische Rumänienhilfe übergeben werden. **Helmut Kahr** ist in Rumänien für mehrere Kinderheime verantwortlich und so haben wir uns sehr gefreut, dass wir auch sein Engagement für Kinder mit Hilfsgütern unterstützen konnten. Ebenfalls nach Graz wurden Ende Jänner Hilfsgüter für die Wintersammlung der **Organisation SOS Balkanroute** geliefert. Diese werde nun in den Flüchtlingscamps in Bosnien verteilt.

Im Namen der Kinderfreunde Hof bei Straden sage ich herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft – so wurde aus einem kleinen Hoffnungsfunken ein großes Feuerwerk der Hilfsbereitschaft. Ein Dank ergeht auch an die unzähligen Feuerwehren wie etwa der **FF Hof**, **FF Straden** und der **FF Siebing**, die Spenden gesammelt und für uns unentgeltlich transportiert haben. **Auch allen freiwilligen HelferInnen ein herzliches Vergelt's Gott**. Und vor allem auch den Kindern und Jugendlichen ein großes Danke, die mit ihrem eigenen Taschengeld Sachen eingekauft und uns gezeigt haben, dass andere Kinder und Menschen ihnen nicht egal sind, egal welche Herkunft sie haben.

Gerne freuen wir uns über Rückmeldungen unter: [hof-straden@kinderfreunde.at](mailto:hof-straden@kinderfreunde.at) oder besuchen Sie uns auf [www. https://www.kinderfreunde-steiermark.at](http://www.https://www.kinderfreunde-steiermark.at) => Ortsgruppen => Hof bei Straden

**Barbara Flucher**

**Kinderfreunde Hof bei Straden**

# PHILHARMONISCHE KLÄNGE



**DONNERSTAG, 03. JUNI 2021**  
**(Fronleichnam), Halle für Alle,**  
**Kapfenstein, 16.00 Uhr**

Das Wiener Bläsersextett bringt eine Auswahl der bekanntesten Quintette der Bläserkammermusik zur Aufführung. Besonders feierlich erklingt das von L. v. Beethoven bereits als 27-jähriger komponierte Werk, das mit 2 Hörnern besetzt ist.

Nicht nur Liebhaber „des Blechs“ werden bei diesem Konzert auf ihre Rechnung kommen.

Wiener Bläsersextett **Daniel Ottensamer** - Klarinette, **Johann Hindler** - Klarinette, **Richard Galler** - Fagott, **Magda Pramaas** - Fagott, **Manuel Huber** - Horn, **Jan Janković** - Horn

## WERKE VON:

**L. v. Beethoven,**  
**W. A. Mozart,**  
**F. H. J. Castil-Blaze,**  
**Joseph Haydn**

## KARTENPREISE:

VVK: € 36,00  
AK: € 39,00  
Jugendliche bis 15 Jahre: € 18,00

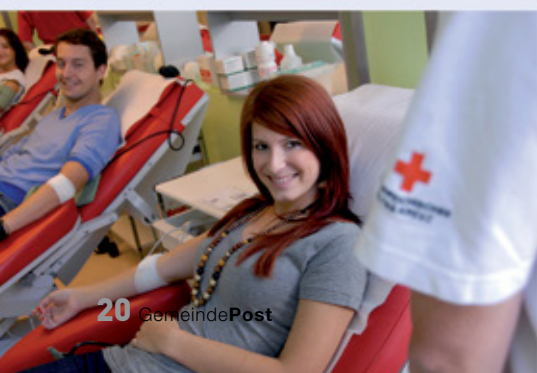
## MENÜKARTE:

€ 38,00 im Schloss Kapfenstein  
**Kartenbestellungen unter:**  
Tel. 0664 38 31 040,  
E-Mail: [office@kultur-land-leben.at](mailto:office@kultur-land-leben.at)  
oder Homepage:  
[www.kultur-land-leben.at](http://www.kultur-land-leben.at)

## BLUTSPENDERINNEN GESUCHT!

Jede einzelne Blutspende rettet ganz aktiv und auf direktem Weg Leben. Weil jede einzelne Blutspende sicherstellt, dass im Ernstfall und zu jederzeit für jeden Menschen genügend Blutkonserven vorhanden sind. Steiermarkweit werden jährlich circa 50.000 Blutkonserven zur Versorgung der Bevölkerung benötigt. Drei Abnahmeteam des Roten Kreuzes Steiermark sind täglich und rund um die Uhr im Einsatz, um den großen Bedarf am Notfallmedikament Blut zu decken. Ein Unterfangen, das nur unter tatkräftiger Mithilfe der Bevölkerung bewerkstelligt werden kann. Lebensretten des Blut kann in nur einer halben Stunde gespendet werden. Haben Sie eine halbe Stunde Zeit?

Nähere Informationen und alle kommenden Blutspendetermine unter: [www.blut.at](http://www.blut.at)



## MOBILE PFLEGE UND BETREUUNG DER ROTEN KREUZES

Der Start der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes im Einsatzzentrum Bad Gleichenberg ins Jahr 2021 ist weiterhin geprägt von vielseitigen Schutzmaßnahmen gegen Covid-19. Es bleibt für die Mitarbeiterinnen weiter selbstverständlich, überall FFP2-Masken zu tragen, alle Hygiene-Maßnahmen umzusetzen, damit alle Klientinnen und Klienten und das Pflegeteam gesund bleiben. Nur so können wir unsere Klientinnen und Klienten gleichbleibend sicher und professionell versorgen.

Wir hoffen, dass ab dem Frühsommer wieder Veranstaltungen mit und für alle von uns betreuten Klientinnen, Klienten und Angehörigen durchgeführt werden können. Seit November 2020 pausiert der Pflegestammtisch, auch zum beliebten Kaffee-Nachmittag konnten wir uns derzeit nicht treffen. Wir hoffen aber auf eine Abhaltung Ende Juni oder Anfang Juli 2021.

Das Team der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes in Bad Gleichenberg

setzt sich aus der Einsatzleitung, 6 diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (DGKP), 11 Pflegeassistentinnen, 2 Heimhilfen, einer Alltagsbegleitung und einer Teamassistentin zusammen.

Viele der Mitarbeiterinnen sind schon lange im Team, sodass eine Pflegeassistentin auf 10 Dienstjahre und eine weitere auf 15 Jahre zurückblicken kann und zwei diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen bereits das 30jährige Dienstjubiläum verzeichnen können. Das Pflegeteam konnte 2020 aber auch neue Mitarbeiterinnen in allen Bereichen begrüßen. So können wir dem immer höher werdenden Bedarf an mobiler Pflege und Betreuung professionell gerecht werden. Für alle Fragen betreffend Pflege und Betreuung, Unterstützung, Beratung und Entlastung pflegender Angehöriger melden Sie sich bitte unter 0676 87 54 40 039 bei der Einsatzleiterin Frau **Johanna Monschein**, DGKP bzw. ihrer Vertretung Frau **Bettina Stradner**, DGKP.

# INTERNATIONALER MUSEUMSTAG 2021

**Motto: „The Future of Museums: Reconnect and Reimagine - Museen inspirieren die Zukunft“**

Das Museum Geo-Info Kapfenstein ist als erdgeschichtliches Museum primär in die Vergangenheit ausgerichtet. In Anlehnung an das diesjährige Motto des Internationalen Museumstages wollen wir der Frage nachgehen, welche Möglichkeiten uns Steine bieten, in die Zukunft zu „schauen“.

Gesteine sind das Archiv der Erde: sie enthalten Informationen über regionale aber auch globale Veränderungen. Kommen Sie am 16. Mai zu uns ins Museum und lernen sie Geschichten aus Gesteinen zu lesen. Wir zeigen, dass neben zyklischen Prozessen auch Einzelereignisse mit regionalen und globalen Auswirkungen Veränderungen von Landschaften und Leben bewirken.

„Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten“ – wir wollen dieses Zitat von Helmut Kohl (1995) in erdgeschichtlicher Dimension interpretieren und Ihnen auch die Möglichkeit geben, Zeit anders zu denken und mit Ihnen über die Bedeutung des menschlichen Tuns diskutieren.

**Wo: Museum Geo-Info Kapfenstein**  
Gemeindezentrum  
8353 Kapfenstein 123

**Wann: Sonntag, 16. Mai 2021**  
von 09.00 bis 15.00 Uhr

Partner: Geologie & Paläontologie UMJ

Änderungen auf Grund COVID-19 vorbehalten!

## DU STIRBST NUR EINMAL: WENN DER TOTENVOGEL RUFT

Die 1. Regionalausstellung, die vom Obmann des Steirischen Vulkanlandes **Bgm. Josef Ober** ins Leben gerufen wurde, wird Einblicke in die Kulturgeschichte, die sich allumfassend mit Sterben und Tod beschäftigt, geben. Ab Mitte April wird die Ausstellung fertig sein, und als Wanderausstellung in vielen Gemeinden des Vulkanlandes auf öffentlichen Plätzen zu besichtigen sein. „**Wir gehen mit dieser Ausstellung zu den Menschen, die keinen Ausstellungsraum betreten müssen, sondern bei ihren Spazier- oder Einkaufswegen gemütlich die Ausstellung besichtigen können**“, sagt Bgm. Josef Ober. Zusammenge stellt wurde die Ausstellung, zu der auch ein Buch erscheint, von **Prof. Johann Schleich** und **Bgm. a. D. OSR Karl Lenz**. Das Buch zur Ausstellung ist auf 550 Seiten mit einigen tausend Bildern, einige auch aus unserer Gemeinde illustriert und in den Gemeinden und Pfarren erhältlich.

Schon der knackige Titel „**Du stirbst nur einmal – Maden werden dein Bett sein und Würmer deine Decke**“ ist voller Brisanz. Dazu sagte Schleich: „Wir haben Grundlagenforschung betrieben und versucht die Geschichte rund um den Tod in den vergangenen Jahrtausenden zu erforschen. Als Forschungsraum wurde nur das Steirische Vulkanland herangezogen, in dem jahrhundertealtes Totenbrauchtum bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts erhalten geblieben ist.“

Nur noch die älteren Personen erinnern sich noch an die Hausaufbahrungen, an Versehgänge und an das Begräbnis mit Pferden und Fuhrwagen, mit dem am Vortag noch Heu nach Hause transportiert wurde. Oder an die Totenwache, bei der es oft sehr lustig und temperamentvoll zugeht. Die beiden Autoren berichten auch über die Begräbnis-Vorbeter, Ministranten, Mesner, Totengräber und Leich-Ansager. Spannend ist die Geschichte, wie vor vier- oder fünftausend Jahren die Toten begraben wurden, wie die Friedhöfe noch um die Kirchen angelegt waren, wie man Außenseiter der Gesellschaft begrub und ob es auf den Friedhöfen Standesunterschiede gibt. Zum provokanten Untertitel des Projektes „Maden werden dein Bett sein und Würmer deine Decke“, sagte Schleich: „Das ist keine Erfindung von mir, sondern genauso steht es in der Bibel und wer es nicht glaubt kann unter Jesaja 14,11 nachlesen. Mit dieser volkskundlichen Studie soll aufgezeigt werden, wie wertvoll das Leben ist, obwohl wir von Minute zu Minute dem Tod näher rücken.“

**Eröffnet wird die Ausstellung in Kapfenstein am Donnerstag, 01. Juli 2021 um 19.30 Uhr auf dem Dorfplatz Kapfenstein und kann bis einschließlich Mittwoch, 14. Juli 2021 besichtigt werden.**

**1 x ZAHLEN  
FREIER EINTRITT  
IN ÜBER  
160 AUSFLUGSZIELE**



[WWW.STEIERMARK-CARD.NET](http://WWW.STEIERMARK-CARD.NET)

Fotos: © Vulcano/Jean Van Lill, © Tierwelt Herberstein/Mag. Martha Moritz, © TVB Ausseerland-Salzammergut/Tom Lenz, © Sonnenrodelbahn Koghot, © Adobe Stock, © Burg Riegersburg/Liechtenstein

# ERSTE HILFE FÜR DIE SEELE



Fast jeder von uns kennt jemanden, der von psychischen Belastungen und/oder psychischen Erkrankungen betroffen ist. Gerade jetzt und durch die Corona-Pandemie verstärkt, kommt es zu zusätzlichen psychosozialen Herausforderungen und es sind immer mehr Personen von Belastungsstörungen, Angststörungen, Depressionen, Abhängigkeitserkrankungen, usw. betroffen und dies unabhängig vom Alter.

Als Familienangehöriger, Freund, Arbeitskollege, Arbeitgeber, stellt man sich die Frage:

Ich möchte helfen, aber wie?...und.... kann ich überhaupt helfen?

Die Antwort lautet: JA, man kann **ERSTE HILFE FÜR DIE SEELE** leisten!

Wenn man Grundsymptome von psychischen Erkrankungen und Unterstützungsmöglichkeiten kennenlernt - wie z.B.: wie kann ich auf Betroffene zugehen... wie kann ich Betroffene ansprechen....kann jeder von uns Erste Hilfe für die Seele leisten!

Im Lehrgang „**Erste Hilfe für die Seele**“ werden Ihnen Grundsymptomatiken und Handlungsmöglichkeiten verständlich und praxisnah vermittelt. Sie können diesen Lehrgang als Privatperson, z.B. als Angehöriger oder Freund eines Betroffenen besuchen, aber auch als ArbeitgeberIn im Wirtschafts-, Sozial-, Bildungs-, Gesundheits- oder Verwaltungsbereich, für welche die psychische Gesundheit der MitarbeiterInnen ein Anliegen ist.

Diese wissenschaftlich fundierten Lehrgänge werden über uns, den **Psychosozialen Diensten der Hilfswerk Steiermark GmbH** als Mitglied des Dachverbandes der Psychosozialen Dienste Steiermark und Promente Austria angeboten.

Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: <https://www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/seminare/erste-hilfe-fuer-die-seele/>

Kontaktieren Sie bitte die Lehrgangsverantwortliche und Lehrgangsleiterin:

Lugitsch Sigrid, MA, Tel. 0664 80 785 49 00, [sigrid.lugitsch@hilfswerk-steiermark.at](mailto:sigrid.lugitsch@hilfswerk-steiermark.at)



## Wohnen Sie dort, wo andere urlauben!

**Mieten oder Kaufen!**  
**Wohnungen, Häuser, Bauernhöfe,**  
**Grundstücke**



**Andrea Öttl**

# RE/MAX

A-8490  
Langgasse 32

**Südoststeiermark**  
**Bad Radkersburg**

Tel. 0676 / 951 51 90  
Fax 03452 / 82 3 41  
[andrea.oettl@remax-leibnitz.at](mailto:andrea.oettl@remax-leibnitz.at)  
[www.remax.at](http://www.remax.at)

# MUSIC4YOU



Auch wenn es in diesem Unterrichtsjahr bis jetzt sehr wenig öffentliche Auftrittsmöglichkeiten gegeben hat, sind die SchülerInnen von Music4You fleißig und emsig am musizieren und üben.

In der Klasse von Maria Pucher gab es am Faschingsdienstag eine lustige 1:1 Vorspielstunde. Hier haben sich die Schüler gegenseitig im Faschingskostüm ein Stück vorgespielt. Der Großteil der Schüler der Holzbläserklasse bereitet sich im Moment auf das kommende Jungmusikerleistungsabzeichen vor. Diesmal ist von Junior über Bronze bis Silber alles dabei.

Auch in der Blech-/Blockflötenklasse von Thimo Dresler sind große Erfolge zu sehen. Seine SchülerInnen sind sehr motiviert und mit voller Begeisterung dabei. Die Wochen-Übungsminuten werden mitgeschrieben und das motiviert zu so manch zusätzlicher Übungszeit. Die Leistung ist trotz des jungen Alters bemerkenswert, und bei diesem konstanten Fortschritt ist ein Leistungsabzeichen in naher Zukunft absolut denkbar.

In der Klavier-/Violinklasse von Elisabeth Blasl ging in der Woche vor Weihnachten eine kleine Weihnachtsvorspielstunde über die Bühne. Da keine Zuhörer dabei sein durften, spielten sich die Schüler gegenseitig vor. Auch ohne großes Publikum war die Aufregung sehr groß, vor allem für jene, die das 1. Mal auf der Bühne standen. Alle Mitwirkenden bekamen von ihrem Auftritt einen kleinen Video-Zuschnitt, den sie an ihre Verwandten und Bekannten verschicken konnten.

Voller Freude und Tatendrang konnte die Musikalische Früherziehung nach einer längeren Corona-bedingten Pause am 1. März endlich wieder starten.

Auch in der Gitarrenklasse von Zoran Radiskovic wird immer wieder mittels Videoaufnahmen eifrig gefilmt und mitdoku-

mentiert. Er kann seine Schüler immer wieder mit aktuellen Popsongs und bekannten Hits motivieren, sodass die Kinder sehr gerne zu ihm in den Unterricht kommen und immer öfter auch begeistert mitsingen.

Um der gesamten Bevölkerung musikalische Grüße zu schicken und einen Einblick in unser musikalisches Schaffen von Music4You zu geben, gibt es noch eine kurze Videopräsentation. Dies ist ein kleiner Ersatz, da das geplante Frühjahrskonzert sowie das traditionelle Muttertagskonzert aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden konnte.

**Unter diesem Link kann man das Video ansehen:**

<https://www.youtube.com/user/MrsWoodwind/videos>

Hast du selbst Interesse auch ein Instrument zu lernen? Dann melde dich bei mir!

**Das Music4You Team freut sich immer sehr über musikbegeisterte Schüler.**

Maria Pucher, Tel: 0664 49 16 266

## MUSIC4YOU

Musikprojekt Kapfenstein





## FÖRDERUNGEN VON BUND UND LAND 2021 AB SOFORT ABRUFBAR

Das Land Steiermark und der Bund veröffentlichten ihre Förderprogramme für den Umstieg auf erneuerbare Energien. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der Bund stellt ganze 400 Mio. Euro zur Verfügung!

### WAS WIRD GEFÖRDERT?

- Für die **Umstellung von Allesbrennern, Öl oder Gas auf ein klimafreundliches Heizsystem** gibt es vom Bund max. € 5.000,00 („Raus-aus-Öl“-Bonus) und vom Land Stmk. max. € 3.600,00.
- **Thermische Solaranlagen** werden vom Bund mit max. € 700,00 gefördert und vom Land Stmk. mit max. € 150/m<sup>2</sup>.
- Gefördert ebenso die Errichtung von **Photovoltaikanlagen**. Max. € 250,00/kWp werden vom Bund zur Verfügung gestellt.
- Eine attraktive Fördermöglichkeit besteht für die **thermische Sanierung**: Max. € 9.000,00 pro Antrag fördert der Bund im Rahmen der Sanierungsoffensive. Vom Land gibt es zusätzlich einen 15 %igen Direktzuschuss oder einen 30 %igen Annuitätenzuschuss.

Die Landesförderungen sind mit den Bundesförderungen (z.B. Raus aus Öl) kombinierbar. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur – LEA GmbH unter der Telefonnummer 03152 85 75-500 bzw. office@lea.at.



## KAUF

Ich suche einen Wald (Kauf) – nahe Pichla (Köldorf oder Mahrendorf).

**Hr. Schachinger 0664 41 09 114.**

## VERKAUF

Verkaufe Grundstück in Kapfenstein (im Ortsgebiet), als Bauland gewidmet, L(WA) Aufschließungsgebiet, 0,2 - 0,4 Bebauungsdichte, auch Teilverkauf möglich.

**Hr. Pranger 0664 59 43 974.**

## FÖRDERUNG FÜR E-AUTOS, E-LADESTATIONEN UND (E-)LASTENRÄDER

Die Gemeinde Kapfenstein ist Teil der Klima- und Energiemodellregion „**Netzwerk Südost GmbH**“ und möchte im Bereich E-Mobilität mit gutem Beispiel voran gehen. Es bestehen mehrere E-Ladestationen im Gemeindegebiet, bei welchen geladen werden kann (z.B. beim Gemeindeamt oder neuen Dorfplatz). Entscheidet sich ein Betrieb oder eine Privatperson dazu, ein E-Fahrzeug anzuschaffen, so winkt eine Förderung. Ein E-Auto wird mit € 3.000,00 (Privat) bzw. € 2.000,00 (Betrieb) gefördert. Für ein E-Motorrad gibt es € 700,00, für ein E-Moped € 450,00 und für ein (E-)Lastenrad € 850,00. E-Lademöglichkeiten werden mit max. € 900,00 (Privat) bzw. max. 30 % der Nettokosten (Betrieb) gefördert.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter der Telefonnummer 03152 85 75-500 oder unter office@lea.at.



## NEUE E-LADESTATION IN KAPFENSTEIN

In Kapfenstein gibt es eine neue Lademöglichkeit für Elektroautos! **Christian Hödl-Sundl**, Inhaber vom **Carwash Kapfenstein**, baute eine E-Tankstelle mit einer Ladeleistung von 22 kW. Durch das Ortsgebiet von Kapfenstein hat man nun bereits drei Möglichkeiten, um sein Elektroauto zu laden: beim Gemeindeamt, beim neuen Dorfplatz und – jetzt neu – beim Carwash Kapfenstein. Auch beim Schloss Kapfenstein besteht eine E-Ladestation. So steht einer elektrischen Ausfahrt in die Gemeinde Kapfenstein nichts mehr im Wege!





Photovoltaik		
<b>Bund: (KfW-Förderung)</b> 0 bis 10 kWp: € 250/kWp für jedes weitere kWp >10 bis 20 kWp: € 200/kWp für jedes weitere kWp >20 bis 50 kWp: € 150/kWp		<b>Gem. Kapfenstein:</b> € 120/kWp, bis max. 5 kWp  Die Gemeindeförderung kann nur für jene Leistung beantragt werden, die nicht vom Bund gefördert wird.
Thermische Solaranlagen		
<b>Land Stmk.:</b> bis 10 m <sup>2</sup> : max. € 150/m <sup>2</sup> für jeden weiteren m <sup>2</sup> : max. € 100	<b>Bund:</b> max. € 700  Die Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	<b>Gem. Kapfenstein:</b> € 30/m <sup>2</sup> , keine Obergrenze
Holzheizungen   Nah- und Fernwärme		
<b>Land Stmk.:</b> Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Scheitholz oder Kombikessel: max. € 2.000, Zuschläge möglich  Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner auf Pellets oder Hackschnitzel: max. € 3.600, Zuschläge möglich  Anschluss an Nah-/Fernwärme: max. € 1.400	<b>Bund:</b> Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel oder Nah-/Fernwärme: („Raus-aus-Öl-Bonus“) max. € 5.000  Umstieg von einer alten Holzheizung auf Pellets oder Hackschnitzel: max. € 800 Pelletkaminöfen: € 500  Die Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	
Wärmepumpen		
<b>Land Stmk.:</b> Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Erd- oder Grundwasserwärmepumpen: max. € 3.600  auf Luftwärmepumpen: max. € 1.000, Zuschlag möglich	<b>Bund:</b> Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Wärmepumpen: („Raus-aus-Öl-Bonus“) max. € 5.000  Die Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	
Thermische Sanierung		
<b>Land Stmk.:</b> Kleine Sanierung: 15 %iger Annuitätenzuschuss  Umfassende, energetische Sanierung: 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	<b>Bund:</b> („Sanierungsscheck“) Direktzuschuss bis max. € 9.000  Die Kombination mit Landesförderung ist möglich.	



Als Einreichstelle und für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, [www.lea.at](http://www.lea.at).

## VORTRAG

### „DER KLIMAWANDEL IN DER SÜDOSTSTEIERMARK – ZWISCHEN HITZE UND STARKREGEN“

Der Klimawandel findet statt. Und dies nicht nur an den Polkappen und rund um den Äquator, sondern auch bei uns. Wir nehmen die Folgen des Klimawandels bereits wahr. Es wird wärmer. Hitzetage nehmen zu. Der Winter wird kürzer. Unwetter mit Stürmen, Starkregen und Hagel kommen häufiger vor. Dr. Andreas Gobiet forscht an der ZAMG - Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik. Er berichtet in seinem Vortrag wie sich die globale Erwärmung auf unsere Region auswirkt und wie unsere Wälder und landwirtschaftlichen Kulturen darauf reagieren. Darüber hinaus gibt er einen Ausblick auf die Zukunft: Was erwartet uns in 50 Jahren? Im Anschluss an den Vortrag erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen als direkt Betroffene/-r mit dem Klimaexperten zu diskutieren.

**WANN? DONNERSTAG, 17. JUNI 2021, 19.30 UHR**

**WO? GEMEINDEZENTRUM KAPFENSTEIN**

Organisiert wird die Veranstaltung im Rahmen der Klimawandelanpassungsregion – KLAR! Netzwerk Südost.

Der Eintritt ist frei.

**Die Gemeinde Kapfenstein freut sich auf Ihr Kommen!**



## SEHR GEEHRTE KUNDINNEN UND KUNDEN!

Nach 36 Jahren als ihr zuständiger Rauchfangkehrermeister habe ich mich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Den Rauchfangkehrerbetrieb habe ich **an** meinen Schwiegersohn **Johann Siegl** übergeben.

Seit 01.01.2021 ist für alle Belange der zukünftige Rauchfangkehrermeister Johann Siegl der Niederl Rauchfangkehrer KG in 8350 Fehring zuständig. Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen Kundinnen und Kunden für das jahrzehntelange entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken und hoffe auch weiterhin im Namen meines Schwiegersohnes Johann Siegl auf gute Zusammenarbeit.

Ihr Rauchfangkehrermeister  
Erich Niederl

**KLAR! Klimawandelanpassungsregion  
Netzwerk Südost GmbH**

Vortrag

### „Der Klimawandel in der Südoststeiermark – zwischen Hitze und Starkregen“

von **Dr. Andreas Gobiet**, ZAMG -  
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

**Donnerstag, 17. Juni 2021 um 19:30 Uhr**  
Gemeindezentrum **Kapfenstein**



# REGIONALMANAGEMENT SÜDOSTSTEIERMARK. STEIRISCHES VULKANLAND



## REGIONALPOLITIK TRIFFT JUGEND: JUGENDLICHEN AUCH IN STÜRMISCHEN ZEITEN EINE STIMME GEBEN

Die Einbindung von jungen Menschen muss auch in Zeiten von Corona gefördert werden, damit entsprechende Rahmenbedingungen sie dabei unterstützen, zu selbstbestimmten und engagierten BürgerInnen heranzuwachsen. In weiterer Folge können Gemeinden und Region dort ansetzen, wo es zu nachhaltigen und jugendfreundlichen Veränderungen kommt und so die Region in ihrer Zukunftsfähigkeit gestärkt ist.

Das Projekt „Regionalpolitik trifft Jugend“ schafft einen solchen Dialog auf Augenhöhe zwischen jungen Menschen und RegionalpolitikerInnen. Im Rahmen eines Online-Formats haben Jugendliche damit auch in Zeiten von Homeschooling und diversen Einschränkungen im öffentlichen Leben die Möglichkeit, ihre Themen und Fragen an die politischen RegionsvertreterInnen heranzutragen.

Zur Vorbereitung von konkreten Themen und Fragen fanden bereits vor den Semesterferien digitale Workshops mit 5 Schulklassen aus der Region statt. Über eine Online-Plattform konnten sich weitere Interessierte an den Themen für die digitale Begegnung beteiligen. Der Online-Dialog mit VertreterInnen aus dem Regionalvorstand fand im März statt.

Die Ergebnisse aus dem Projekt fließen in weiterer Folge in das Arbeitsprogramm sowie in die Regionale Entwicklungsstrategie der Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland ein.

Das Projekt „Regionalpolitik trifft Jugend“ wird vom Land Steiermark Abteilung 6 Fachabteilung Gesellschaft gefördert und vom Regionalen Jugendmanagement gemeinsam mit beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung, umgesetzt. Mehr Infos unter [www.jugend.vulkanland.at](http://www.jugend.vulkanland.at)



Tamara Schober (Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland), LAbg. ÖkR Franz Fartek (Vorsitzender der Region), Daniela Köck (beteiligung.st)

Copyright: Patrick Senger

## BILDUNG, EIN THEMA, DAS UNS EIN LEBEN LANG BEGLEITET

Ein Job ein Leben lang? Das ist heutzutage eher die Ausnahme als die Regel. Im Schnitt wechseln wir 3,4 Mal den Beruf im Laufe unseres Erwerbslebens.

Aber nicht nur die Häufigkeit der Berufswechsel verändert sich, sondern auch die Inhalte der Berufe. Durch die Automatisierung und Technologisierung werden sich unsere beruflichen Aufgaben erheblich ändern und das immer rascher. Dies fordert eine laufende Anpassung unseres Wissens und unserer Kompetenzen. Lernen und Bildung beschränkt sich dadurch nicht auf das Jugendalter, sondern begleitet unser Leben. Durch Weiterbildung verbessern wir nicht nur unsere beruflichen Chancen, sondern können uns auch sozial und persönlich weiterentwickeln. Dies wirkt sich durchaus positiv auf die eigene Lebensqualität aus. Lebensbegleitendes Lernen wird häufig mit Schulen und Kursen in Verbindung gebracht, dabei lernen wir am häufigsten im Alltag, im sozialen Umfeld oder am Arbeitsplatz, was als informelles Lernen oder Erfahrungslernen bezeichnet wird.

Wussten Sie, dass die Erwachsenenbildung zum größten Bildungssektor in Österreich zählt? Die zahlreichen Weiterbildungsangebote in der Steiermark, egal ob beruflich oder allgemein, finden Sie unter anderem unter [www.erwachsenenbildung-steiermark.at](http://www.erwachsenenbildung-steiermark.at).

Weitere Informationen zur Bildungs- und Berufsorientierung finden Sie auch unter [www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at](http://www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at)

• Berufsorientierung für Erwachsene.



Fotocopyright: © Pixabay, freie kommerzielle Nutzung

# PROJEKT ZUR WIEDERBELEBUNG VON STREUOBSTWIESEN



Streuobst war lange Zeit sowohl wichtige Ernährungsgrundlage als auch Zusatzeinkommen für die bäuerliche Bevölkerung in der Region. Geblieben ist die landschaftsprägende und identitätsstiftende Funktion der alten Bestände. Durch Intensivierung auf der einen und Nutzungsaufgabe auf der anderen Seite sind diese dramatisch zurückgegangen. Ihre Bedeutung für die Artenvielfalt ist hingegen gar nicht hoch genug einzuschätzen. In einem Projekt sollen deshalb wertvolle Flächen vor dem stillen Verschwinden bewahrt und durch naturnahe Nutzung wieder verjüngt werden. Dafür werden nun Streuobstwiesen gesucht, welche aktuell bzw. in den kommenden

Jahren voraussichtlich nicht mehr gepflegt bzw. beerntet werden können. Diese sollen durch eine (Wieder-) Aufnahme der Bewirtschaftung in ihrer vielfältigen Funktion für Natur und Gesellschaft erhalten werden.

Wenn Sie solche Flächen besitzen/kennen und Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich bitte!

**Maximilian Glanz**  
**Regionalentwicklung**  
**Steirisches Vulkanland**

Gniebing 148  
8330 Feldbach  
E-Mail: glanz@vulkanland.at  
Tel. 0664 43 74 407

## Liebe Leserinnen und Leser,

kein Fest ist stärker in der Lebenskultur des Vulkanlandes verankert als das Osterfest! Sowohl als zentrales christliches Fest, wie auch als wichtiger Eckpfeiler im Jahreskreis.

Ostern ist ein Fest, das uns den Wert der einfachen Dinge im Leben vor Augen führt. Bei der gemeinsamen Osterjause genießen wir Schinken, Osterbrot, Eier, Kren,... Kein umfangreiches, raffiniert zubereitetes Menü, aber maximale Wertschätzung für hochwertige Lebensmittel. Zu 100% in der Region gewachsen und hergestellt. Auch das Ostereiersuchen, das Osterfeuer, der Osterkorb bestechen durch das Einfache und Schlichte.

Vielleicht können wir gerade das von Ostern lernen: Die schönsten Dinge sind oft die einfachsten! Ein Spaziergang mit einem geliebten Menschen durch den frisch ergrünenden Lebensraum, ein Nachmittag im Wald mit den Kindern, ein gutes Glas Wein mit den Nachbarn, das erste Radieschen aus dem eigenen Garten.

**Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und viel Freude beim Entdecken der einfachen Kostbarkeiten im Steirischen Vulkanland!**

Ihr Vulkanland-Team

## SÜDOSTSTEIRISCHE AUSBILDUNGSSTÄTTE FÜR GESUNDHEITS- UND SOZIALBERUFE GNAS



### Folgende Ausbildungen werden in Gnas angeboten:

- **AUSBILDUNG ZUM/ZUR HEIMHELFER/IN**  
(ab Juni 2021)
- **AUSBILDUNG ZUM/ZUR HEIMHELFER/IN**  
(ab August 2021)
- **AUSBILDUNG ZUM/ZUR FACH-SOZIALBETREUER/IN,  
BB-BEHINDERTENBEGLEITUNG**  
(ab Oktober 2021)

### Folgende Fortbildungen werden in Gnas angeboten:

- Basale Stimulation in der Pflege, Betreuung und Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung  
(ab Mai 2021)
- Diplom-Animateur/in für Senioren- und Pflegeeinrichtungen  
(ab Mai 2021)

Nähere Informationen und Anmeldungen bei Ausbildungsleiterin

**DDr. Ilse Amtmann**

Tel. Nr.: 0664 50 15 744,

E-Mail: ausbildungsstaette@gnas.gv.at.

# NEUER ÄRZTLICHER DIREKTOR AM KLINIKUM BAD GLEICHENBERG

Der Diabetes-Experte Primar Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath wurde kürzlich zum Ärztlichen Direktor am Klinikum Bad Gleichenberg bestellt. Neben der operativen Führung wird er das Haus weiter spezialisieren und den Schwerpunkt Lungen- und Stoffwechselerkrankungen ausbauen.

Primar Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath absolvierte das Medizinstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz. Nach der Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin am LKH Knittelfeld war er ab 2003 an der Universitätsklinik für Innere Medizin in Graz in leitenden Positionen tätig, ab 2013 als Facharzt für Endokrinologie und Diabetologie. Die Habilitation im Fach Innere Medizin erlangte er 2010.

## ANERKANNT IN FORSCHUNG UND LEHRE

Parallel dazu leitete Prim. Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath zwölf Jahre die Forschungseinheit „EBM (Evidence Based Medicine) Review Center“ an der Medizinischen Universität Graz mit. Seit 2015 ist er Mitarbeiter am Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung der Medizinischen Universität Graz und leitete bis Ende 2020 die Arbeitsgruppe Evidenzbasierte Medizin. Der Spitzenmediziner veröffentlichte Beiträge auf zahlreichen nationalen und internationalen Fachkongressen und ist Autor von mehr als 60 international publizierten wissenschaftlichen Arbeiten. Er ist Mitautor eines in Kürze erscheinenden Lehrbuchs für Diabetologie und rezensiert wissenschaftliche Beiträge für internationale medizinische Fachzeitschriften.

## FOKUS AUF DIABETES SOWIE REHABILITATION NACH COVID-19

Die medizinische Leitung des Hauses übernimmt Prim. Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath von Primaria Mag.a Dr.in Ines Schermann-Mandl, die sich künftig verstärkt ihrer eigenen Praxis widmen wird. Als neuer Ärztlicher Direktor will er die hohe fachliche Kompetenz des Klinikums im Bereich der Lungenerkrankungen weiter vorantreiben und die überregionale Positionierung auf Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes mellitus stärken. „Ausgehend von einem sehr guten Niveau ist es mir wichtig, die medizinische, therapeutische und pflegerische Betreuung der Patientinnen und Patienten weiter zu verbessern. Darüber hinaus setzen wir aktuell auch einen Schwerpunkt in der pneumologischen Rehabilitation nach COVID-19. Menschen, die

an Folgeschäden an den Atmungsorganen leiden, profitieren von der langjährigen Spezialisierung des Hauses in diesem Bereich“, so Prim. Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath.

Die Kollegiale Führung des Klinikums Bad Gleichenberg teilt er sich mit Maria Fradler, MAS, die für die Kaufmännische und Pflegedirektion zuständig ist.

Der gebürtige Obersteirer ist verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Kindern und lebt in Graz.



*Der gebürtige Obersteirer Primar Priv.-Doz. Dr. Karl Horvath wurde Ende vergangenen Jahres zum Ärztlichen Direktor am Klinikum Bad Gleichenberg bestellt. Der Facharzt für Innere Medizin, Endokrinologie und Diabetologie ist Autor von mehr als 60 international publizierten wissenschaftlichen Arbeiten und Mitautor eines in Kürze erscheinenden Lehrbuchs für Diabetologie. Seit 2015 ist er Mitarbeiter am Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung an der Medizinischen Universität Graz, dort leitete er bis Ende 2020 die Arbeitsgruppe Evidenzbasierte Medizin.*

# Spezielle pneumologische Rehabilitation nach COVID-19 im Klinikum Bad Gleichenberg

Viele Menschen leiden nach einer SARS-CoV-2-Infektion unter Langzeitfolgen mit eingeschränkter Lungenfunktion. Hinzu kommen oft Müdigkeit, Schwäche und psychische Belastungen. Die maßgeschneiderte Post-COVID-Reha im Lungen-Kompetenzzentrum Klinikum Bad Gleichenberg unterstützt Betroffene, ihre körperliche Leistungsfähigkeit und ihre Lebensqualität wiederherzustellen.

Mit der speziellen pneumologischen Rehabilitation nach einer COVID-Erkrankung sollen die eingeschränkte Lungenfunktion und der allgemeine Gesundheitszustand verbessert werden. Langzeitfolgen von COVID-19 können auch bei Personen mit vorerst leichten Krankheitsverläufen auftreten. Diese Patientinnen und Patienten profitieren ebenfalls von einer Rehabilitation im Lungenkompetenzzentrum Klinikum Bad Gleichenberg, denn ein vorangegangener stationärer Krankenhausaufenthalt ist keine Voraussetzung für eine pneumologische Post-COVID-Reha.

„So unterschiedlich wie der Krankheitsverlauf, so individuell sind auch die therapeutischen Maßnahmen in der pneumologischen Rehabilitation. Der Therapieplan wird genau an die jeweiligen Bedürfnisse der einzelnen Patientinnen und Patienten angepasst. Auch etwaige Vorerkrankungen werden dabei miteinbezogen.“

**Das Klinikum Bad Gleichenberg bietet Rehabilitationsmaßnahmen für folgende Erkrankungen an:**

- Chronische Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Pneumologische Rehabilitation nach COVID-19
- Stoffwechselerkrankungen (Adipositas, metabolisches Syndrom, Diabetes mellitus)
- Mobilisation nach chirurgischen Eingriffen im Brust- und Bauchraum
- Onkologische Rehabilitation



**Klinikum Bad Gleichenberg**

Schweizeriweg 4  
8344 Bad Gleichenberg  
Telefon: 03159 2340-0

## Stellenausschreibung

Die Klinikum Austria Gruppe bietet Rehabilitation auf höchstem Niveau. Modernste Diagnostik und individuelle Therapiekonzepte unterstützen uns in unserer Kernaufgabe, der professionellen Begleitung unserer Patienten. Für das Klinikum Bad Gleichenberg suchen wir ab sofort einen

### Lehrling Restaurantfachfrau/mann Lehrling Köchin/Koch

Die Lehrlingsentschädigung lt. KV beträgt im 1. Lehrjahr pro Monat € 668,98

Gerne unterstützen wir auch die „Lehre mit Matura“!

Es wartet eine spannende Lehrzeit mit tollen spannenden und abwechslungsreichen Zukunftsaussichten auf dich!

Nähere Details erfährst du in der Ausschreibung auf unserer Homepage unter Kontakt Service

**Wir freuen uns auf deine schriftliche Bewerbung an:**

Klinikum Bad Gleichenberg  
Schweizeriweg 4, 8344 Bad Gleichenberg  
Telefon: 03159 2340-0

E-Mail: [bewerbung@klinikum-badgleichenberg.at](mailto:bewerbung@klinikum-badgleichenberg.at)  
[www.klinikum-badgleichenberg.at](http://www.klinikum-badgleichenberg.at)

**KLINIKUM**  
**BAD GLEICHENBERG**  
für Lungen- und Stoffwechselerkrankungen

EIN HAUS DER KLINIKUM AUSTRIA GRUPPE



# VORTRÄGE 2021 IN KAPFENSTEIN

Folgende Vorträge hat unsere  
Gemeinderätin Annemarie Gigl organisiert:

Änderungen vorbehalten! Es könnte zu Absagen/Verschiebungen aufgrund COVID-19 kommen!

DATUM	THEMA	REFERENT/IN
08. April 2021 19.30 Uhr	„WANN BEGINNT SEXUALITÄT?“ <b>ELTERN-KIND-BILDUNGSPASS</b> Wenn wir uns mit der psychosexuellen Entwicklung unserer Kinder beschäftigen, können Unsicherheiten im Umgang mit Doktorspielen und frühkindlichen Lustgefühlen abgebaut werden. Was können wir tun um Kindern die Freude an ihrem Körper zu bewahren? Wie können wir sie stärken um sie vor sexuellen Übergriffen zu schützen?	ReferentIn des Katholischen Bildungswerkes
29. April 2021 19.30 Uhr	„EINDRÜCKE EINER REISE ZU JUNGEN MAARVULKANEN IN MEXIKO“ Der Vortrag zeigt jüngst entstandene explosive Vulkane (Maare) und gibt Einblicke in die kontrastreiche Landschaft von Mexiko.	Dr. Fritz Ingomar
20. Mai 2021 19.30 Uhr	„ERKRANKUNGEN UND FEHLFUNKTIONEN IM URO-GENITALEN ORGANSYSTEM“ Diagnostische Maßnahmen in der urologischen Praxis und weiterführende Untersuchungsmethoden. Aktuelle konservative- und operative Behandlungsmethoden. Sinnhaftigkeit der Bestimmung des PSA Wertes bzw. Abklärung einer Mikrohämaturie.	Dr. Aupricht Marco FA für Urologie
10. Juni 2021 19.30 Uhr	„GRUNDLAGEN DER AYURVEDA-MEDIZIN – EINE AUS INDIEN STAMMENDE MEDIZINISCHE LEHRE – GESUNDHEIT IM AYURVEDA“ Bestimmung der eigenen individuellen Konstitution, Puls- und Zungendiagnostik, Ernährung.	Dr. Scheidbach Daniel
17. Juni 2021 19.30 Uhr	„DER KLIMAWANDEL IN DER SÜDOSTSTEIERMARKE – ZWISCHEN HITZE UND STARKREGEN“	Dr. Gobiet Andreas, ZAMG Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
24. Juni 2021 19.30 Uhr	„MEDIENERZIEHUNG VON ANFANG AN“ <b>ELTERN-KIND-BILDUNGSPASS</b> Was bewirken Medien bei Klein- und Kindergartenkindern? Wie können verschiedenste Medien sicher genutzt werden, sodass unsere Kinder zu kritischen Medien(be)nutzern heranwachsen?	Mag. Zeisberger Kathrin
01. Juli 2021 19.30 Uhr	„TOD UND GEBRÄUCHE“ Vortrag und Wanderausstellung	Prof. Schleich Johann



Hochbeet Classic  
Lärchenholz-Bausatz  
z.B. L 200 x B 100 x H 72 cm  
€ 259,--  
03152 85777

Holz Braunstein  
— Mit Holz in die Zukunft



LIEBE  
KAPFENSTEINERINNEN  
UND KAPFENSTEINER!

Das neue Jahr hat so begonnen wie das alte aufgehört hat. Viele Restriktionen schränken das öffentliche Leben sehr stark ein. Gerade der Tourismus hat darunter ganz besonders zu leiden. Mit diesem natürlich das Veranstaltungswesen. Advent, Fasching, die Ballsaison - das sonst bunte Treiben auch im Winter in unserer Region zeigte sich stark reduziert. Doch es gilt, den Blick nach vorne zu richten. Der Frühling steht vor der Tür, die wärmere Jahreszeit verspricht wieder ein Aufblühen, ein Aufatmen nach den schweren Wintermonaten. Unsere Region hat 2020 schon einmal gezeigt, wie prächtig sie sich nach einer drastischen Einschränkung zu öffnen versteht.

Nach dem ersten Lockdown Ende Mai, Anfang Juni 2020 entwickelte sich der Tourismus in den Sommermonaten bis in den Herbst hinein sehr stark. Unsere Inhalte einer gepflegten, sanft hügeligen Kulturlandschaft zum Wandern und Radfahren, mit kulinarischen Angeboten und regionalen Produzenten, tollen Ausflugszielen und Erholungs- und Wellnessangeboten kommen bei immer mehr Gästen gerade aus den nahen urbanen Räumen immer besser an. Die Möglichkeit, dies alles individuell zu erleben und seine Entdeckungstouren selbst zu gestalten, fernab vom Massentourismus, liegt genau am Puls der Zeit. So wurde gerade das Thema Picknick zu einem besonders beliebten Motiv, vereint es doch all die vielfältigen Facetten von der Kulinarik über die Landschaft bis hin zum Seelenbaumeln. All das stimmt uns recht zuversichtlich, dass wir uns mit unseren Inhalten in den letzten Jahren in die richtige Richtung entwickelt haben und weiterhin erfolgreich reüssieren können.

**Richten wir unseren Blick also hoffnungsvoll nach vorne.  
Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Thomas Gußmagg**

**Unsere Gemeindenachrichten** finden hohen Anklang im Land Steiermark und auch in den Nachbargemeinden. Daher wollen wir allen interessierten Firmen die Möglichkeit bieten, Werbeeinschaltungen zu tätigen.

**Preise wurden wie folgt festgelegt:**

1/8 Seite € 50,00    1/2 Seite € 150,00  
1/4 Seite € 90,00    1 Seite € 250,00.

Wir freuen uns, wenn viele Firmen/Betriebe diese regionale Werbemöglichkeit nutzen.

Um entsprechende Auftragsbestätigung mit der Größe und ein fertiges Layout wird gebeten.



**DAS KURHAUS  
Bad Gleichenberg**



**Der Frühling ist Bewegungszeit**

Körperliche Bewegung beeinflusst viele Prozesse. Das Immunsystem wird aktiviert. Es werden vermehrt Botenstoffe ausgeschüttet, die im Zusammenspiel mit Hormonen unsere Abwehr effektiver machen. Bewegung erhöht den Serotonin- Spiegel, was zum Wohlbefinden beiträgt. Training erleichtert den Abbau von Fettgewebe und kann Entzündungen hemmen. Regelmäßiges Training ist sogar in der Lage, manche Veranlagungen für Krankheiten abzumildern.

Im Frühling spüren die Meisten einen Drang zur Bewegung. Jetzt wollen sie etwas für den Körper tun. Manche wollen ihre Figur in Form bringen, andere möchten gesund werden oder gesund bleiben. Vorsätze sind schnell gefasst, aber das Vorhaben scheitert leider oft. Planen Sie in Minuten wie lange Sie bereit sind, sich jeden Tag zu bewegen. Besser kurz und regelmäßig, als zu lange und dafür selten!

**DAS KURHAUS | BAD GLEICHENBERG**  
Gesundheit neu erleben

[www.daskurhaus.at](http://www.daskurhaus.at)



**ESSEN,  
GANZ  
EHRlich.**

Ein Buch, das auf der Zunge zergeht. Geschichten und Gerichte aus der Kurhaus-Küche.

Erhältlich im Kurhaus  
Bad Gleichenberg.



**DAS KURHAUS | BAD GLEICHENBERG**  
Gesundheit neu erleben

[www.daskurhaus.at](http://www.daskurhaus.at)

# APOTHEKEN WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE

Der Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst der Apotheken steht Ihnen auch unter der Tel.Nr. 1455 zur Verfügung. Stand: 22.02.2021. Änderungen vorbehalten, keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben!

DATUM	APOTHEKENDIENST	DATUM	APOTHEKENDIENST
03.04.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	22.05.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
04.04.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	23.05.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
05.04.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56	24.05.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226
10.04.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	29.05.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
11.04.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	30.05.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
17.04.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	03.06.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Fehring 03155 23 56
18.04.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	05.06.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
24.04.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	06.06.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
25.04.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	12.06.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
01.05.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	13.06.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
02.05.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	19.06.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
08.05.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	20.06.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
09.05.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19	26.06.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
13.05.2021	Feldbach „Leonhard Apotheke“ 03152 53 18 Jennersdorf 03329 45 226	27.06.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500
15.05.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 12.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	03.07.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 12.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19
16.05.2021	Feldbach „Zur Mariahilf“ 03152 22 36 Fehring 03155 23 56 09.00-17.00 Uhr: Cur Apotheke Bad Gleichenberg 03159 23 500	04.07.2021	Feldbach „Vulkanland Apotheke“ 03152 67 032 Jennersdorf 03329 45 226 09.00-17.00 Uhr: Johannes Apotheke Bad Gleichenberg 03159 22 19

## Ärzte Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ist als reiner Visitendienst organisiert mit folgenden Dienstzeiten: Montag bis Freitag von 18.00 bis 24.00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07.00 bis 24.00 Uhr. Das Gesundheitstelefon ist unter der **Telefonnummer 1450**, 365 Tage, 24 Stunden erreichbar.





# VERANSTALTUNGS- KALENDER

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN – ANGABEN OHNE GEWÄHR!  
BITTE BEACHTEN SIE: ES KÖNNTE ZU ABSAGEN/VER-  
SCHIEBUNGEN AUFGRUND COVID-19 KOMMEN!**

05. April 2021	ÖKB-Totengedenken und Jahreshauptversammlung, 10.00 Uhr Festgottesdienst, Abmarsch: 09.30 Uhr beim Kapfensteinerhof
08. April 2021	Vortrag vom kath. Bildungswerk „Wann beginnt Sexualität“, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Kapfenstein <b>Eltern-Kind-Bildungspass</b>
10. April 2021	Heimspiel SV Kapfenstein gegen Gnas II
23. April 2021	Steirischer Frühjahrsputz
24. April 2021	Heimspiel SV Kapfenstein gegen Unterlamm
29. April 2021	Vortrag von Dr. Ingomar Fritz „Eindrücke einer Reise zu jungen Maarvulkanen in Mexiko“; 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Kapfenstein
30. April 2021	Maibaum aufstellen Sparverein Haselbach, 17.00 Uhr, GH Höfler
08. Mai 2021	Heimspiel SV Kapfenstein gegen Weinburg
13. Mai 2021	Frühschoppen FF Pretal, ab 10.30 Uhr, Feuerwehrhaus Pretal
15. Mai 2021	Singkreis Kapfenstein – offenes Singen: Abendwallfahrt zur Jeserkapelle, 18.00 Uhr ab Köldorfer-Kreuz
16. Mai 2021	Internationaler Museumstag, Gemeindezentrum 09.00 bis 15.00 Uhr
20. Mai 2021	Vortrag mit Dr. med. univ. Marco Auprich (Facharzt f. Urologie) „Erkrankungen und Fehlfunktionen im urogenitalen Organsystem“; 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Kapfenstein
22. Mai 2021	Heimspiel SV Kapfenstein gegen Pertlstein
22. Mai 2021	Pfingstfest FF Mahrendorf, 19.00 Uhr, Festhalle Mahrendorf
03. Juni 2021	Philharmonische Klänge, 16.00 Uhr, Halle für Alle
10. Juni 2021	Vortrag von Dr. Scheidbach Daniel „Grundlagen der Ayurveda Medizin – eine aus Indien stammende medizinische Lehre – Gesundheit im Ayurveda“, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Kapfenstein
11. Juni 2021	Herz-Jesu-Fest
11. Juni 2021	Herz-Jesu-Grillen beim Nah&Frisch
12. Juni 2021	Herz-Jesu-Grillen beim Nah&Frisch
12. Juni 2021	Heimspiel SV Kapfenstein gegen Wolfsberg
12. Juni 2021	Erstkommunion in Fehring, 09.00 und 10.30 Uhr
13. Juni 2021	Tag der Blasmusik, ab 09.00 Uhr, GH Kapfensteinerhof
13. Juni 2021	Herz-Jesu-Fest
17. Juni 2021	Vortrag von Dr. Andreas Gobiet, ZAMG - Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik „Der Klimawandel in der Südoststeiermark - zwischen Hitze und Starkregen“, 19.30 Uhr Gemeindezentrum Kapfenstein
19. Juni 2021	Firmung in Fehring, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr
19. Juni 2021	Johannesfest mit Messe in Neustift
20. Juni 2021	Kapfensteiner Benefiz-Radmarathon, Start: 8.30 Uhr
24. Juni 2021	Vortrag mit Mag.a Kathrin Zeisberger „Medienerziehung von Anfang an“; 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Kapfenstein <b>Eltern-Kind-Bildungspass</b>
26. Juni 2021	Jubiläumsfeier „41 Jahre SV Kapfenstein“, Halle für Alle
01. Juli 2021	Vortrag und Wanderausstellung von Prof. Johann Schleich zum Thema „TOD und GEBRÄUCHE“, 19.30 Uhr, Dorfplatz Kapfenstein
03. Juli 2021	Sommerkonzert der Musikkapelle Kapfenstein, Dorfplatz
04. Juli 2021	Pfarrfest, 10.00 Uhr, Halle für Alle
11. Juli 2021	Sommerfest der Senioren, 14.00 Uhr, Halle für Alle

# FÜR EINE SAUBERE UMWELT IN KAPFENSTEIN

## ALT- UND WERTSTOFFSAMMELZENTRUM DER STADTGEMEINDE FEHRING



### MÜLLSÄCKE

Müllsäcke für die Sammlungen „Leichtfraktion – Gelber Sack“ und „Restmüll“ sind im Gemeindeamt Kapfenstein und im Nah&Frisch-Geschäft erhältlich. Die Müllsäcke bitte erst **einen Tag vor der Abholung** bereitstellen. Ab sofort werden bei der Restmüllsammlung nur mehr die schwarzen Säcke mit der Aufschrift „Müllabfuhr Gemeinde Kapfenstein“ abgeholt.

**Falsche Säcke werden ausnahmslos zurückgelassen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis!

### LEICHTFRAKTION „GELBER SACK“

Wir bitten, Abfälle wie Plastikflaschen etc. **zusammengedrückt in den Gelben Sack zu werfen.**

### ALTKLEIDER

bitte in Säcken verpackt beim Alt- und Wertstoffsammelzentrum der Stadtgemeinde Fehring oder beim Bauhof der Gemeinde Kapfenstein abgeben (die Altkleidercontainer sind frei zugänglich). **Sammelsäcke erhalten Sie im Gemeindeamt Kapfenstein oder im ASZ Fehring.**

### DIE TKV-SAMMELSTELLE

Die TKV-Sammelstelle ist von **Montag bis Freitag** von **07.30 bis 08.30 Uhr** geöffnet. Bitte nur während dieser Zeit anliefern. (Ausnahmen können mit dem Klärwärter Gottfried Krenn vereinbart werden Tel. Nr. 0664 555 08 38.) **Bitte keine Fremdkörper (Aluminiumdosen, Kunststoffflaschen, etc.) einwerfen! Verpackungen gehören mit dem hauseigenen Restmüll entsorgt.**

Standort: Brunn 157, 8350 Fehring (hinter dem Lagerhaus Fehring)

**ÖFFNUNGSZEITEN ALT- UND WERTSTOFFSAMMELZENTRUM DER STADTGEMEINDE FEHRING:** Tel: 0664 333 96 52  
Fax: 03155 23 03-200  
E-Mail: [asz@fehring.gv.at](mailto:asz@fehring.gv.at)

**Dienstag:** 08.00 bis 17.00 Uhr  
**Mittwoch:** 13.00 bis 17.00 Uhr  
**Freitag:** 08.00 bis 19.00 Uhr

Um einen ordnungsgemäßen Ablauf der Müllanlieferungen gewährleisten zu können, werden Sie ersucht, folgendes zu beachten:

- Im ASZ Fehring gilt das Einbahnsystem, daher halten Sie sich bitte an die vorgegebenen Markierungen.
- Der Müll sollte vorsortiert angeliefert werden, damit eine schnellere Entsorgung bei den dafür vorgesehenen Containern möglich ist.
- Bitte das ASZ Fehring nach der Anlieferung Ihres Mülls so rasch als möglich wieder verlassen, damit nachfolgende Anlieferungen reibungslos möglich sind.

**Die bisherigen, dezentralen Sammelstellen für Glas und Dosen in den Ortschaften bleiben weiterhin bestehen und können wie bisher genutzt werden.**

## DIE MÜLLABFUHR KOMMT AM:

16. April 2021 **Altpapier**  
19. April 2021 **Restmüll**  
28. April 2021 **Leichtfraktion („Gelber Sack“)**

17. Mai 2021 **Restmüll**  
28. Mai 2021 **Altpapier**

09. Juni 2021 **Leichtfraktion („Gelber Sack“)**  
14. Juni 2021 **Restmüll**

09. Juli 2021 **Altpapier**

## DER GROSSE STEIRISCHE FRÜHJAHRSPUTZ

in der Gemeinde Kapfenstein  
am Freitag, den 23. April 2021 von 08.00 bis 13.00 Uhr  
Treffpunkt: 08.00 Uhr – Bauhof

Auch dieses Jahr möchten wir die Aktion nützen, um unsere Dorfräume, Grünflächen, Bäche, Weg- und Straßenränder, Böschungen, Waldflächen etc. von achtlos weggeworfenen Abfällen zu säubern.

Es sind alle BürgerInnen recht herzlich zur gemeinsamen Sammlung eingeladen. Müllsäcke und weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Kapfenstein.



# RICHTIG TRENNEN



- Metallverpackungen dürfen nur restleert (d. h. tropffrei, rieselfrei, pinselrein, spachtelrein) in den Sammelbehälter (Blaue Tonne) geworfen werden.
- Werfen Sie Ihre Metallverpackungen gesäubert in den Sammelbehälter ein! Sie vermeiden damit Geruchsbelästigung!
- Verzichten Sie aus ökologischen Gründen auf Getränkedosen aus Aluminium; bevorzugen Sie Pfandflaschen aus Glas!
- Lack- und Spraydosen dürfen nur völlig entleert und drucklos eingeworfen werden. Dosen niemals öffnen!
- Für Lack- und Spraydosen gilt grundsätzlich: Wer sich nicht sicher über den Inhalt ist, bringt diese Behälter/Dosen zum Altstoffsammelzentrum/ Ressourcenpark.

## METALLVERPACKUNGS-SAMMLUNG



## SPRAYDOSEN RICHTIG ENTSORGEN! GEFAHR AUS DER DOSE!

Bei der Entsorgung der Spraydosen ist es „wichtig“, dass sie vollständig entleert in die Metallsammelbehälter (Blaue



# AUFBÄUMEN

Für unsere Zukunft.

[www.meinebank.cc](http://www.meinebank.cc)

Tonne) eingeworfen werden. Spraydosen, die nicht restleert sind, bitte beim Altstoffsammelzentrum bzw. Ressourcenpark abgeben. Nicht restleerte Spraydosen sind eine Gefahr für Mensch und Umwelt, da die Wirkstoffe hochentzündlichen Treibmitteln enthalten. In den meisten Haushalten sind Spraydosen sowie andere Produkte fanden ihren Weg in der Spraydose z. B. Haarsprays, Haushaltspflegemittel, Lacke usw. Es besteht das Risiko von Verpuffungen oder Explosionen die zu Bränden in den Sammelfahrzeugen oder Sortieranlagen führen können.

## RICHTIGES ABFALLTRENNEN SPART GELD, ENERGIE UND SCHONT DAS KLIMA!

Umwelt- und Abfallberaterin Sieglinde Neumeister

# WIR GRATULIEREN:

Wir bitten um Bekanntgabe im Gemeindeamt Kapfenstein (Tel.: 03157/ 22 35), wenn Ihr Geburtstag **nicht** in der GemeindePost eingetragen werden soll.

## ZUM 60. GEBURTSTAG:

MARIANNE GABER,  
Neustift 55

HERMANN SCHÖLLAUF,  
Kölldorf 75

MONIKA GABER,  
Neustift 49

GERALD FRANZ PÖTL,  
Neustift 54

GERTRUDE HILDEGARD  
LUTTERSCHMIED,  
Kapfenstein 104

HEIDELINDE JOSEFINE PÖTL,  
Neustift 54

INGE MARINA SCHUSTER,  
Haselbach 35

JOSEF FINK,  
Kapfenstein 109

HERMANN HOGER,  
Pretal 80

JOHANN BAJZEK,  
Haselbach 45

JOHANN SEIDL,  
Kapfenstein 30

MARGIT ANNA PLASCHG,  
Kölldorf 56

## ZUM 65. GEBURTSTAG:

MARIA ANNA HÖDL-SUNDL,  
Kölldorf 73

THERESIA EIBL,  
Neustift 15

## ZUM 70. GEBURTSTAG:

JOHANNA EDELSBRUNNER,  
Kölldorf 5

RAIMUND LANG,  
Kölldorf 17

MANFRED LEITGEB,  
Neustift 6

## ZUM 75. GEBURTSTAG:

JOSEF WURZINGER,  
Pichla 42

KRISTINE PETERHERR,  
Mahrendorf 21a

## ZUM 80. GEBURTSTAG:

WILHELM WENDLER,  
Pichla 22

## ZUM 85. GEBURTSTAG:

FRANZ WEISS,  
Neustift 1

FRIEDRICH NEUMEISTER,  
Pichla 17

## ZUM 90. GEBURTSTAG:

JOSEF LEGENSTEIN,  
Neustift 34

MARIA PACHLER,  
Kölldorf 44

## ZUM 91. GEBURTSTAG:

MARIA ANNA DIRNBAUER,  
Neustift 19

## ZUM 92. GEBURTSTAG:

EVA MARIA HILARIA  
WINKLER-HERMADEN,  
Kapfenstein 1

## ZUM 93. GEBURTSTAG:

HILDA HÖDL,  
Kölldorf 50

FRANZ SITZWOHL,  
Gutendorf 7

## ZUM 94. GEBURTSTAG:

MARIA DEMUTH,  
Kapfenstein 100

## ZUR GOLDENEN HOCHZEIT:



THERESIA UND FRANZ  
WURZINGER,  
Gutendorf 33

THERESIA UND FERDINAND  
HAUSHOFER,  
Haselbach 26

JOSEFINE UND JOHANN  
FINK,  
Neustift 47

## ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT:

MARIA UND JOSEF FINK,  
Haselbach 30



Krüger Leo Valentin,  
Mahrendorf 15



Lamprecht Valentina,  
Gutendorf 60



Groß Johanna Maria,  
Mahrendorf 3 - 90. Geburtstag



Nell Franz,  
Kapfenstein 140 - 80. Geburtstag